# allentam Rommunistisches Organ für den Bezirt Salle-Merseburg

feroff erichein feben Mertling nachmiting, aucher Sonn- und Beiteting. Bezugspreier frei nic 1.0 Knutt, burch bie Bad begannt 2.00 Mert, oben 3indungsgebütz. Berleigt aben berleit bei Bed begannt 2.00 Mert, oben 3indungsgebütz. Berleig Dor Rose Storn Beiteriefe Sollie, Emmery und Linici-Bant folde. B Beiteriefe Sollie, Emmery und Linici-Bant folde. B

elpreis 15 Bf.

Salle, Donnerstag, 30. Oftober 1930

10. Jahrgang + Mr. 255

# Berlin trokt dem Berrat

Selbst DMB. Dbleute wagen nicht, das Schandabtommen ohne eine Urabstimmung durchjulühren — Der Rampf geht unter allen Umltanden unter Führung der AGD. weiter Es ilt höchte Zeit, Berlin durch die eigene Tat zu helfen!

(Gig. Draftb.) Berlin, 30. Oftober. Die gestern abend tagende überflute Gigung ber 3 enelen Etreitleitung ber M 6D. gestaltete fich gu
er Bemonstration bes glangen ben revolution ü-r kampfmiliens ber Berliner Belegischeiten. Die meter ber Betriebe erflärten — und hinter beiere Erstän ge sehen bertiebt ber Bestäuse niere großen Ungahl egrößen Berliner Betriebe, die gestern tagten:

Sir beugen uns nicht bem Berrat ber Urich un Konforten. Bir weichen nicht vor bem gelt der fapitaliftifchen Lohnräuber gurud. ber Etreif gehi weiter unter Führung der RGD.

be hetren Urich und Roniorten find fich am Montag-nt icht ichtau vorgelommen, als fie nach der berüchtigten dweinerthode des arbeiterverräterijche Wolommen im derbeiteminifertum ichlofen. Die Rachticht von dem ritbrech erifchen Berrat der Urich und Kon-tier hat gesten morgen unter den kreifenden Beleg-tie ichten Glurm der Cnfrift ung beworgernien. iteglaaft um Belegicalt beichlos:

Bir ftreifen meiter trot ber Berrater!

on merkelten weiter trop ver Berteater! in den Arcisen in hisber getreuelten Junttionäre, die unter dem Massens die fieden, jur Anleiung einer Urabstimm ung gesant. Das es sich daburd nur um ein Manad ver an Seiliner Metallarbeitern dandelt, jeigt Urich dadurch, an berteit gir heute den offenen Etreilbruch ohnurch, fir mung der Belegschaften für den Eieste Konzern organisiert und gesten sich er illen gab. Mit eine Stechten bei Telestling zur Streitbrecherarbeit die Dei Telestling zur Streitbrecherarbeit des Telestling ab.

be jentrale Streifleitung der RGD. erflärt, daß neben ten feigen Streifbruch mit jahllofen Schiebungen und fangen bei der "Urabstimmung" Urichs zu rechnen ift.

die Beichlüffe ber Belegichaftsversammlungen ellein find enticheidend für die Weiterführung bes Streifs.

ch forbert die RGO, die Belegichaften auf, fich als antration gegen den verräterischen Baft Urichs an tahltimmung zu beteiligen.

stgen jeden Pfennig Lohnabbau, für Sieben-landentag und 40 Stundenwoche bei vollem Lohnausgleich.

finer Angahi von Betrieben wurde mit überwiegenden ichniten — bis ju 90 Prozent — die Fortiführung ich eines Betrieben, die fich gestellt von der ist eine Betrieben, die sich gesture Betrieben, die sich als Auf G. Treptow, NG. Brunnen frage, betriet ausgeben, die ind kafte firahe, Orențiein & Koppel, DRU, die wet il vahe, Orențiein & Koppel, DRU, ist wet Dberipree, Frifer, Osean N., ist eine Siemen se Berjammlung im Moabiter Gefells Madans der Abeilung Nord.

Der Streif, ber une untet besaung ber Rico. meitergeführt wird, richter fin Sicht nut gegen bie Unternehmer und gegen bie Itreifbrechertifte Burofratie, er richtel fich un mittelbar gegen die Bir ger liche Staats-gewalt, gegen die Brünning-Regierung, beren Bertrauensmann Brauns die Durchführung des Bohrraubs übernommen hat. Er wird mit leiner Wei-terführung durch die Rico. non leicht zum politilchen Majien freit.

Gegen ben politifden Maffenftreit ber Berline Metallarbeiter merben bie Sozialfaschiften, nachbem ihre Ber

# Mansield itreift wieder

Gelten vormittag wurde auf einigen gangen Flügeln des Bollichachtes erneut ju Ehren der vom Ruptial gelchlachteten Runnels und des fom menden zweiten Mans-felde ireits die Arbeit demonitratio niedergelegt. Anneled wird wieder in die vordreife Front des Kamples treten, nachdem es an der Spike aller mitiedeutichen Arbeiter die schwerfelten Opier gedracht hat.

beiter ber Brauntohlen- und Raligruben! Lagt Euch

Wählt Delegierte zur Kampfkonferenz de mitteldeutschen Bergarbeiter am 2. November, 10 Uhr vormittags in Halle!

### Entichliehung

Die Belegicalt ber Brifettfabrif Emanuel, Bodwig, proteltiert gang entichieden gegen ben Rumpelmorb und gelobt, mit allen Bitteln für die Gicherung ihres Lebens in ben Betrieben einutreten.

In ber Kündigung des Mehrarbeitsabtommens ficht die Beleg schaft ein Man över der reform ist ichen Gewertschafts bürotratei, um einen Artbeitsgeitsampf der Bergarbeiter mit Lohn ausgleich abwürgen zu tönnen.

Dim Arbeitszeittampt mit Lohnausgleich fann Ein Arbeitszeittampt mit Lohnausgleich fann nur mit einer itarten AGO, unter bereu Gubrung ausgelöft und erfolgreich geführt werben. Die Belegichaft entlendet zur Bergarbeiterfonseren; am 2. Ro-vember einen Delegierten.

wirrungsmanöver gescheitert sind, die Volizeigewehre ihres Gevering und die organiserten Streisbrechertrupps, die wir von Mansseld her kennen, einsehen. Mit den Mitteln des au her ste ne staat die verschen besen er veruchen, biesen ersten revolutionaren Massenstere in Deutsche ertsen revolutionaren Massenstere in Deutsche entscheidenden Andustriegruppe in Deutsche land zu zerbrechen und damit der aussteigenden deutschen Revolution einen Schlag zu versehen. Der Schlag, den der Sozialsaldismus gegen Berlin vorbrerietet, glit nicht Berlin, er gilt uns allen. Wir alle muffen handeln.

Der politische Massenstreik steht nicht nur in Berlin, er steht im ganzen Reiche auf der Tagesordnung. Ueberall ist fo fort der Kampf um die eigenen Forderungen zu verstärken. Wenn Seveeigenen getoetungen zu verpatien. Wein Geberings Truppen es wagen follten, auf die unter Führung der AGO. weiterstreikenden Metallarbeiter zu schieben, muß foforf in allen Befrieben unseres Bezirks ohne weitere Anweisung die Ar-

die streifenden Berliner Metallarbeiter zu weuben, barf fein Kilowatt elettrifche Energie mehr die streifbrecherischen Bertriebe speisen!

Mitteldeutige Metallarbeiter! Bartet nicht, bis Ihr mit dem Lohnraub an die Reihe tommt! Laht Euch nicht von der Bürofratie, die Berlin verraten hat, verrtröffen! Jan belt, lolange es Zeit ift! Legt das Lauchhammerwerf fill!

Erwerbsloje, Arbeiterfrauen! Bereinigt Euch mit Guten Rameraben in ben Betrieben, gie fit vor bie Be-triebe, helft fie ftillegen! Selft alle Streifbrecher verjagen!

## Mitteldeutsche Arbeiter und Arbeiterinnen!

Tut alles, tut bas außerste, um Berlin zu helfen! Gam-melt für die Streifenden, was in Gurer Kraft steht! Rute-telt mit aller Kraft die Maffen auf! Spannt alle Gure Reafts ein!

Berlin braucht Gure Tat!

# Solidarität für Berlin!

Belegicaft "Eigene Scholle"

Die am 27. Oftober versammelten Belegischaftsmitglieder ber "Sigenen Scholle" halbe begrissen ben Kampf der Beetluce Metallarbeiter unter der Juhrung der NSD. Wir geloden, don Streif auf des energlichte burd eine joloritige Cammelattion zu unter klügen. Wir wilfen, doh der Kampf der Beetliner Metallarbeiter gegen Colmaddau, gelegklichen Schlichtungstertes und kapitalistische Rationalisterung unser Kampf ist.

Salle Caale, den 30. Oftober 1930. Funktionärfonferen; des BGB., Opposition Torgan, begrüßt ben Beichluß der Neiallarbeiter Berlins, den Streif gegen die Sabotage der verräterischen Gewerfschieburofratie weiterzuführen. Funktionärfonkeren prüdt ben freikenden Metallarbeitern Belins ihre heiheite Sympathie aus und iendet als erite Rate 25 Mark.

### Arbeiterjänger geben 100 Mt. für Berlin

Die am 25. Oflober ftattgefundene Bierteljahrsverjammlung bes Arbeiter-Gangerchors Salle beichloh, 100 Mart an die ftreifenden Retallarbeiter von Berlin abzuführen.

Folgt diesen Beispielen!

# Beisekung der ermordeten Saar-Rumpels

(Gig. Drabtb.) Saarbriiden, 29. Oftober.

Seute wurden die Opfer ber Radittopolo von Mendach 29. Clivber. Seute wurden bie Opfer ber Radittopolo von Mendach beigelekt. Im 10 Uhr iend im Zechenjaal die offizielle Trauerfeier fiart, mo die Bertreier ber Reichsteglich ein frangolifichen Regierung sowie aller übrigen Begötten ihre falbungs-vollen Neben hielten. Bufemann vom Bergarbeiterverband prach der Bermaltung feinen Danf aus, mahrichteinich für den Mord an den 95 Opfern.

Mus ber gangen Umgebung waren bie Bergarbeiter ber Gruben, Die heute reftlos ftilliegen, herbeigeeilt.

beil niedergelegt werden.
Mansseld, num pels! Ethebt Euch zur Jurid, wir dem Marttplatz hatten unter Vorantritt des RF.

Sam ns seld, num pels! Ethebt Euch zur Jurid, wir dem Marttplatz hatten unter Vorantritt des RF.

The mie proseten! Hot Euch den Lohnausgleich und die Aufrechte und Erfenzen fat!

Bergarbeiter! Erfämpt! de Sieden und Schweisen dem Vorantrittes der RC. und der Archive des Zentralfomitees der RC. und der Resiter der Romen den Vorantschieft der Vorantschieft d



Miederlas

Izahlung

blung Mk. 20.

mann & Co.

d Genosser

EATER

tmachet

sziplin

Zweig- Un

nk übersan

erer sämtlichen 19 Uhr geoff Stadtthead nestellen

# Alles für Berlin!

Ja Berlin fällt in biefen Stunden eine der großen Eutsch dungen der deutschen Revolution. Dien haben die verri tischen Bongen ihr itreitörecherisches Gestäde erröullt. Ein Sin des Breetiges, selbst unter den einem Aufdingern, das sie der gedindert, den Verrat programmäßig durchgusstere und BBBIJ. fritzengig die Bertiner Metallardeiter ans Wester liefern. Noch verluschen sie so mit Terwirzungs man vern. Aber alle Bahrscheinlichteit sprich dass, den das die siehetern. Gelfd bie disspertisch Presse rechnet schreimitum mit "Teisstells unter kommunistischer Indung". Haben ab Beet ung und Dem agagie verlagt, itreiten die Winer Wetallarkeiter unter Kührung der RGO, und der sell gewählten Stretlleitungen weiter, dann bietbt dem Sogi lassischen der Verlagen weiter, dann beiebt dem Sogi lassischen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Gewallen Seweinigs Vollgestradiner.

Muf ber Tagesordunug ber Bourgeoifie fieht ber Rampl mit ben auherft politischen Dlachtmitteln gegen die weiterstreifenden Bertiner Melallarbeiter, Auf ber Tagesordunung ben Prole-fariato lieht, wenn es leinen Bortrupp nicht fampflos den Rarabinern preisgeben will, ber politische Masseniteri

Rarabinern preisgeben will, der politische Massentern kertegeben will, der gilt nur aus ihnen die entsprechenden Konsequen zu zieden. Rommunist ist entsprechenden Konsequen zu zieden. Rommunist ist diese Etunde nur der, der alles, auch das äußerste tut, um seine Belgeschaft in der Artest zu ihren, der die Gosstantion sur die Werstner mit allen Mitteln steigert. Es gibt über-daupt seinen Bertieb in Mitteldeunissionen, wo die Belegsicht nicht mobr als genug Ursache zum Streit fützte. Auflere Auflende ist es, ihr iest star zu macken, daß zie hie der günd ist zie der der der Verlegschaft aufzunehmen und daß das — dei aller Bedeutung der Weilegsschaft aufzunehmen und daß das — dei aller Bedeutung der matertellen hille — die de füt uns alle sampenden Berlins ist.

### Stunden verlieren, tann in Diefen Tagen fehr viel verlieren beiben.

Es ift überhaupt nicht einzuseben, was die Streitbrecher von Ber-lin, die jozialfaichiftischen Bonzen in Arbeiterversanmfungen gu lachen daben. — De ift durchaus un zwed michtig, ihnen irgende eine Gelegendest zur Erenkelung der Arbeiterhiren einzustumen. Es seht biefem Gesindel frei, in die Polizeitasernen zu geben, um

gange Maffe der Arbeiter gift es in ber Aftion gusammen en. Gerade wegen des Berrats der sogialfaldiftijden Bon jug und fann die

# Sinheitofront mit ben einfachen fogialbemofratifchen und or, ganifierten Arbeitern

gur Tai werben. Kampfieltungen auf breitester Grundlage engste Julammensusjung von Betrießbarbeitern und Er-merbstofen sowohl in den Greisseltungen wie in den überal leset zu jahriender zeten Betrießbræhten, sich notwen dig. Die dreitelten Massen der Arbeiterschaft müssen die Träger de Kample.

Breis balten zu wollen, it Berrat an Berlin.
Wit rufen alle mitielbeutichen Arbeiter auf, an der Seite der unter Aldrung der MSC. Ampfenden Berliner unter Bertreibung der Rreifbracherilden Sonzen den Sirvif für die eigen en Forderung augen unfzunehmen. Wie jagen himmen lier, dog der Streif der Verliner ein politischer Streif fil, sich gegen den Bergentliche Sonze tichtet und dog genede deren ber kroft, jeine Hoffung auf Erleig — und auf die Erfolgenussöndt aller anderen an seiner Seite Umpfenden Breiteten — dernoch Wit fagen den Arbeitern, daß sie politische Gerberungen auffellen millen und die der Politische Breiteile Bereiten — verweit gestellt, um Kellts oppen Sewerings Kanadiners zu vertreibigen. Wit rufen sie ihre Billicht sprenüber Ereifen zu tan.

Mus bem Mailenftreit ber Berffner, aus bem Mallen

# Sozialfaschiltische Gewertschaftsführ verteidigen das Mordsystem

Die Wurm-Bergarbeiter freifen gegen ben Biberftand ber Sufemanner

Ungefiche ber gewaligen Ratoltropse vom 21. Otiober itaten die Betrieberäte und Furtienate der Rodd. des Murm-Keolers am josepaden Mittmoch aulammen. Beaulitragt von den empörten Beiglichaften, beschloffen lie, am Sonnabend, dem Begrädnistag, einen geltragien, bereitsigtet beurchguister gegen die unglaubliden glutädige einsagien Freichlitret burchguister gegen die unglaubliden glutädige auf den Gruben des Burmreplets. Beg ef fie ein nach nach von der den Gruben der Gruben der Bergarbeiter die Barole auf. In einer Straßenbahnbaliefelle börte ich einen Kameraden fagett. Ich wie der den iben Kommunisten nichts zu tun, aber daß sie zum Streif aufgerund baben, sit richtig.

Jeben Monat werden auf ben Gruben bes Murmreviers ; ben Grubentapitaliten mehrere Belericichten eingelegt, bu bie die Bergarbeiter ihren Tagelohn verlieren.

Das fiort die Führet des Betbandes und des Gemettvereins nicht. Aber wenn die Bergardeiter unter Albrung der NGO. ge gen den Bergardeiterm arb fierelfen molden, dam inden diede Kapitalofneche, dog die Bergarbeiter durch den Berluft einer Schicht ge ich ab let werden.

Die Bergarbeiter bes Murm-Reviers haben biefen Lataien bie tichtige Unimort erfeilt.

Appell an die deutsche Arbeiterklasse

# Der Streik geht weiter! Jest mit voller Rraft Solibarität mit ben Berliner Metallarbeitern!

Die DWB, Burotratie hat ben Belehl ber Diffatur-Regierung Bruning und ber Unternehmer, ben Streif ber 130,000 Metall-arbeiter abzumürgen und die Arbeiter ben Lohnräubern aus-julieiern, entgegengenommen und ben Abbruch des Etreifs be-

Die verbrecherifche Gemertichafteburotratie bes DDB. handelt cht im Muftrage ber tampfenben Arbeiter. Sie handelt im Auftrage ber Unternehmer!

unge ver unternehmer! Unter bem Drude ber Streifenben haben bie Oblente ber DRB, a en a ben johertigen Streifabrend geltimmt und Urabitimmung ber Einnahme ober Ablehaung bes Berrats beichfoffen. Aber eich wied troften ben Streif verraten und ben Streifbruch urchfuhren.

durchtubren. In eineifversammlungen haben beute Die itreitenben Arbeiter Die Bortführung des Kampfes für ihre Forderungen be-

Reinen Pfennig Lohnabbau! Lohnerhöhung! Siebenftundentag und 40-Stundenwoche mit pollem Lobn.

Gleicher Bohn für gleiche Arbeit für Arbeiter, Arbeiterin-en und Jungarbeiter!

Rieber mit ber Schlichtungebiftatur!

Gegen den Streifbruch ber fogialbemofratifchen DBiB.

Cogen ben Polizeiterror, hinmeg mit ber Polizei por ben Fort mit ber Bruning-Regierung, ber Regierung bes Lohn ranbes, ber Boltsausplunderung und ber Unterdrudung ber Urbeiter!

Maffeneintritt in Die RGO, und ihr Hufban gur gemert. haftliden Rampforganifation der Metallarbeiter!

und ben Lobnraub burdtuführen,

3m Rampfe gegen Lohnraub und Galdismus, gegen ben Dreibund: Unternehmer, Staat und reformitifiche Gemerfichaftebare-fratie, rechnen bie famplenben Metallarbeiter auf Die verftarfte Solibarität aller bentichen Arbeiter.

Rlallengenolen! Berftörft bie Colibaritätsaftion, bie Camminngen an Gelb und Proenpmittel für die Rampfenden. Bilber übenall Colibaritätsansichuffel Joht in Berlemminngen Beichiffe, jur Unterftungung ber fümpfenben Berliner Recollarbeiter.

liner Berollarbeiter. Ar beiter im Reich! Rohmt sofert den Rampf gegen jeden Pfennig Jodurand, sür Lohnerhöhung, auf. Wählt Gud Rampfausschülle. Treitet in den Erreit. Unterstügt den Streit der Berliner Beielanrbeiter durch die Aufnahme des Rampfes um Eure Farderungen!

Co lebe Die briberliche Golibarität ber Arbeiterflaffe! the ber Gieg ber Berliner Metallarbeiter! Go lebe ber ! er Arbeiter Dentiglando!

Bentrale Streilleitung ber freifenben Berliner Metallarbeiter (AGD.) Reichelomiter ber RGD.

# 5BD. Betriebsratsobmann fommt gur 960.

(Sig. Drufift.) Bertin, 36. Offinber.

En Schief ber geftrigen Belegicheftvorfinmellung ber Firma Rein & Rilder, Salenier, trat bet foglathe mofra-tiffe Betriebertatebann und erf, nachdem er felch ben Beitge von ber Bull Dabente fenten gegeben batte, und er-Länte feinen Cintrict in die RGC.

Deshalb folgten fie auch reftlos ber Streitpara

Jum Streifbruch der Dujemänner fan noch die Schuling und Freifbruch der Jufemänner fan noch die Schuling und eine Gereifbruch an Gentle der Gereifbruch an Gentle der Gereifbruch an Gentle der Gereifbruch and Gentle der Gereifbruch und gereifbruch der Berghaufmbuftriearbeiter. In diese die Gereifbruch der Berghaufmbuftries der Gereifbruchset im Murm-Revier und seine Aufbauarbeit. Den wörlich;

"Die jegt einiehende Mufbanarbeit wurde burch ein Jahl unverantwortlicher Clemente, durch wülfte Nafatan den Bergarbeiterverband, erichwert. Der größe: und unes Berrat wurde von bielen gefauften, um Teil ansländich menten, am Bergarbeiterverband verübt."

Diese Beschiedung und Berkeumdung der RGO. Anders bie K. ein eine Teile und die Arte in der Auflichte Monatelang haben die Andhänger der RGO. dere Simme auch die nerfrecherischen Missade eur den Gruben des Ed. Bergmerksrechers aufgegeiers aufgegeiers aufgegeiers

Der Ramerad heinrich Knor, ber bei ber Raigitoph je geben lassen mußte, ber Ramerad Guset und viele en vom Annalchacht, die Anfänger ber RGO, waren, haben Schlagweitergefahren wochenlang in die Deffentlichteit gifte

Sie jahen die Katalitophe tommen, darum warnem fie harbeitet, alarmierten fie die Deffentlichfeit. Ihre Stimble in den Rendtag zur preußischen Regierung. Wer nicht fie ab, um biese Urbeitet zu schüben. Beute liegen fie weben ihren der örftillen und bejaldbemtottischen Komende. tommt der jazialbemotratische Beutrtsleiter Engel fie ehter schimpt bei jazialbemotratische Beutrtsleiter Engel fie ehter fichimpt beise Komeraden. der Riebo. Kann es etwas schimme Gemeinheit und Riedertracht geben?

Ther bankt ift das Mah bes Arbeiterverrals nicht hat die Zufände auf dem Anna-Schacht gefan nannien Kameraden der KOO. waren auch bei den log ihen Verliebstäten vom Anna-Schacht wiederholt worden. Sie haben von ihnen verlangt, daß sie als eingreifen sollen. Dies Verliebstäte kaden auch mi über die Zustände auf Anna U gesprochen.

Die Anhänger ber 916D, erhielten von ben fogialbemoln Betrieberaten und von Engelhardt Die Antwort: "Ihr Cuch fo lange beichweren, bis man Guch auf Die Straße

Deute flegen blefe Rameraben ber RGO. er | chiege em Friebhof, an ihret Geite auch STO. Betrichstäte, furt of bor ber Entlaffung feine Beichwerbe waltung unterbreiten wollten.

Die jurchtbaren Rataftropben haben nun bie Bergarbeiert. Die Bergarbeiter muffen um ihr Leben lampien Mogen alle ertennen, bag bie jogialfaschiftischen Gewerfich as Wordinstein verteidigen und mit burchführen.

Bergagbeiter, tampft unter Gubrung ber RGO.!

### Die Ragis für ben rauberifchen Doung-B Rommuniftifder Antrag auf Ginftellung ber Young:3ahlungen abgelehnt

(Eig. Drabib.) Berlin, 30. Otide Mit Spannung richtete fich bas Interesse ber gesamten Od cheft auf die gestrige Gipung des Ausmärtigen Ausschafts eichestages. Die Ragis batten endlich Gelegenbeit, Barbe pennen, ob fie für oder gegen ben Poung-Plan find.

Der Antrag ber Kommuniktichen gartel auf bie inteffenne ber Jahlungen bes Boung-Blanes murbe gem ble elleinigen vier Stimmen ber Rommuniftifcen Bereit die gelehnt. Die Ragio enthielten (1) fich in erbarulidet 30 beit ber Stimme

und befräftigien badurch por ben Maffen gang offiziell, ba räuberischen Doung-Blan gut felbstverftanblich die Sozialdem lich-falchiftische Front.

# Wher gerabe deshalb erdite ber Streit ber Bestiner Retall- Rommuniftijche Wahlagitation-Somverrat

Ein weiteres hochverratsverfahren gegen M "Alaffentampf"

Reuerdings ift bem Bensffen Bruns Rothe Reuerdings ift dem Genosien Genns Rothe, Roll, Ralligentunger, ein hoch arenet sowe in hen alle, nache worden, weil er sür eine Reithe von Keriteln vorti gepeichnet dat, die möhrend des ichten Behiltenwiss eines nad den Kannys gegen die Ottereringenern sowie die für den Kannys num ein Gomjet-Deurschlichten dieden mit der Wechtigestein der Komunischichen dieden, die Kerten der der der der der die benate hoben. Die Tatlinde, das Artibel des "Rachentungs", bie Behl nur Kannungliche gestaufsacher baben unter hofen

Die Tatliche, daß Mrittel des "Alaftenlaupf". Bich von Kaumanifen aufgefechert haben, nib er Bemeis befür, daß die Beurgut libergeit. daß die ben gem eleigen Bahliche manikischen Sartei zu nichen. Des Millier nicht gegen der benmanifischen Beafe und ihre Arbeit bei benkratter abgeinflichen Beard und ihre Arbeit bei der benkratter abgeinflichen Beard und ihr eine bei benkratter abgeinflichen Beard und ihr eine Angeleit ben bernacht bei ber Kom nu nicht erflichen Bernste für den Bern bes kapitalischhen Millieren feineswegs aufhalbeit fürnen.

.-Huse

Bergarbe

Arbeitsam

Arijenunteril

s gibt Broli



ihrem Bimmer rbei. Die Lebre

prud, bag man babe. Darauf endquälereten im wenn es absolut n Falle hatte die alle Ursache, die atlichen Ergieber



# kAramer fe beantragt

h ftundenlanger ing bunft 1 Uhr prozes ftramer. ders angeflagte auf ftoften ber

er Sanölferung er-ge ber Urteilsver-

ch in Sonm mat ihren Mann gu gemeinsame nicht die Rudfehr

glaubte, ben Ropf biesen Freispruch des bürgerlichen er Mord an einem wie es Direttor

# eiffandal Rer

reter wird ber te bie Unter

rauszubetommen tungen von an auf. Bollfta: Spieggesellen

erständigung" auf beste Manustript ichaftlichen Spielben Böltern forfest. Die Welt-

wir ichon heute fibent ber USA., Ib (unter Ber-

# pilsuosti watet im Blut Ausbreitung der Streitwelle in China

Rife in staftbrungen Taroskiewicze:

Der Berkeiller Bertrag ichtel das beutige imperialitische galen als ein Sollwert gegen die Sowietunion. Der polnische Institution im Sollwert gegen die Sowietunion. Der polnische Institution in Staften in Bolen geteitet. Diese gestlerung ledt in Gebieten, welche ols wichtigke mittätliche anstellspunte gegen die Sowietunion für den polnischen und wirtenationalen Imperialismus dienen. Diese Offupartionshiften mith durch den Danziger Korrbor und durch Angleberung Oberlichselnen an Holen ergangt. Diese imperialismus Sollwert in der die imperialismus Gestem den nur durch eine Kegteiche proletarischen der die Gestemmung verwirtlichen und den Berfailler Schalderfing gertelben.

Im den Leite den den den den der derfailler Schalderfing gertelben.

Im den Leite Gehanderfinger, kolonialer Unterbrütung haben des meistenliche 20nd an den Rand des Mitgrundes gebracht.

gwoit Jaure barbarijder, folonialer Unterbrudung haben bas meifemilide Land an ben Nand bes Abgrundes gebracht, Das gange mittighaftlide geben ift lahmegelegt. Die landarme gesälterung hungert und ftöhnt unter bem ichrecklichen Drucke sewilerung hungert und söhnt unter dem schredlichen Druck to Offungation nicht ein. De Offungationsmögt raubt den Loften ihr leiften Sad und Gut. Die falchsliche Bolizelt meute wätet, tetrorissert, wordet und plündert. Gang Westweitungend ist in ein großes Zuchhaus, in ein Secre und volltungen des politikager des politiken Ampertalismus verwandelt worden. Die sofnliche Politied beauftgil fich nicht mit einsichen, bei ber gatstillichen Ochtana üblichen Arrormassadmen. Die un-

erciden merben. Im gegemmätigen Bahlfampf bilben die national-revolu-Im gegemmätigen Bahlfampf bilben die national-revolu-tionären Organisationen gemeinsam mit der helbenhaften Kommunistischen Bartei Basens einen einstellichen Anti-lischiftischen Blood, Mog giltubist unter Bahlfisten verbieten, unter Kandibaten in den Kerter werten, unfere Agitation ver-bieten mit ben Kerter werten. folgen — wir erheben nur um jo nöher die Fahne des revolutio-nären Kampses gegen saschistische Dittatur, für die Sowjetmacht. Cebensmittel- und I gilfabriten in Schanghai ftillgelegt - Starte Bewegung unter ben Altichatulis

Shangbal, 29, Oftober. (Inprefore.) Is Chine ift die Streitsemegung kart im Zuschmen begriffen. Befonders hart ihr die Streitsemegung kart im Zuschmen begriffen. Befonders hart ihr die Streitsemegung in Shandbau die Tertilarbeiter der Breieftes gegen den Lohnabdau die Tertilarbeiter der Sumjet angeben het Verleit terten. Du Detsomittee der Russmittaug unteflagte den Erreit, well kind das von den Arbeitern gewählte Erreitsmiteg geweigert hat. De Beltätigung der Russmittaug eineholen. Die Runnintaum einem dienesischen Bertiner Betallarbeiter und Breibe Beftild der Detsoundhijfe der Kunnintaum felhen Bertiner Metallarbeiter in Breibe Detsoundhijfen Bernintag feine Bernintag feine

Die Leben smittel betriebe in Changhal find burch einen Streif fiillgelegt worden.

einen Efect! jittgelegt worden. Die Higgertichen Nicter berichten, die Polizi habe eine "ungeheure Berschwerung" aufgebedt, die einen General" it reit der Kilfge at ults auf dem Territorium der aussändigen Ansiedungen in Schanghei hervorrulen wollte. Drei Bistigdafuls wurden wegen Propaganda zu mehrzen Womaten Gestagnis verurteilit; nur Verhaltungen weiden erwortet.

Die am 28. Oftober 1930 tagende Raffensonferenz der Dele-gierten der 140 000 ürreifenden Berliner Vetallarbeiter und Me-tallarbeiteelnnen sandte dem heinesteigerung die heligielen Soli-dartiätegrifige.

In dem Telegramm beist es: Wir Berliner Metallarbeiter feben hier im Vorpoft en fam pf des deutschen Protetariats für ein Sowjetdeutschland. Indem unfer herz mit end slägt, fampien wir burde Verfahrung unseres eigenen Kampies für euch, um den imperialistischen Käubern in den Arm zu fallen, die euren Etez derborden.

To lede Sowietshina!

euren Sieg bedrohen. Es lebe Cowfetchina! Es lebe der Kampf um Cowfetbeutschland! Es lebe die Cofidarität des Weltprofetariats! Es lebe die Weltrevolution!

# Mussolinis Ariegsfanfaren

Imperialismus, der mit den territorialen Beftimmungen des Berfailler Bertrages ungufrieden ift und einen "größeren Lebens-raum" guungunften des frangöffigen Rivolen und auf Seiten der vorberafiatifigen und nordafitfantigen Rolonialvölfer fordert

Muffoltnis Nebe ist angelichts der gegenwärtigen Weit-ituation von größer Bedeutung. Die ist ein Alarmsignaf ür den Beltfelchismuns, ein Eturngeichen für den Facifismus in allen unvopälichen Edwieren. Sein aufempolitikes Brogramm ist ein Famplom der gewaltigen Wechhärlung aller volltzeiligien siegensäge, ein Relusta der Krite, die im Vodenne der Weit-ukrischisfolie an den Kundomenten der foldstücken Gauckt-ertschaft nittelt, ein Rottor der meiteren Judistung der poli-liken Krife, die das ganze Gesüge des tapitalistischen Europas nichtlietet. Der Fachbenme vertündet durch den Mund Musilo-tinis kroß und unverbüllt den Krieg als leites Retungs-nitzel der Tapitalistische Derrichais.

# Sandichellen für Jungarbeiter

Rieberträchtige Prozefffihrung in Ungarn

Wien, 29. Oftober. Aus Audapest wird genielbet: Bor bem Strasgerichtshof in Budapest begann die Berbandlung im Progest gegen gehn fommunistliche Jungabetier, bie beschutbligt werden, die fommunistliche Jugendorganisation in Ungarn organi-

fert und bie Beitichrift "Der junge Proletarier" herausgegeben

Mis ber Staatsanwalt ben Ausschluf ber Deffentlichteit Als ber Staatsammalt ben Ausschlüß ber Orffentlichteit beonttagte, jerangen die angelfagten Jungfommunien auf und begannen zu rufent "Es lebe die Dritte Internationale' Se lebe der Kommunismus!" Der Norffigende gab darauf der Julizbeanten be Abellugen, hen Angelfagten han die elle nanulegen. In der brutaliten Weise flürzen fich die Jorthoseren die gehongen der hen die gehongen der Benachten die bei der nach elekten auf die gehongen der ber der Barfigende über vollen der Angelfägten wegen "Aufreigung und Gemaltsitätele" losfort Gefängnisstrafen von einem bis zu zwölf Wonaten. Dann wurde die Berhandlung sortgefeht.

# Zerich a t den Rechtsoppor unismus!

Den Rechtsopfor untistuus.
Mostau, 29. Oftober. Die "Krawda" verössentlicht die Beischleicher Fartelorganisationen, die den Ausschließ Ajutins, Sloptows und anderer Rechtsopportunillen aus der Partel wegen ihrer zweideutigen parteiferblichen höltung durchaus billigen. Die Organisationen verlangen von Ethaser in, doß er unzweideutig gegenüber der Tätigteit der Rechtsopportunillen Stellung nehmen sol. Das Parteifolietis der Diderschinftlickerte in Bofu hebt in einer Entigliege doweigen Ausgarins hervor und fordert von ihm eine late Stellungnahme. Das Harteifolietis der Mostau-Kalonsahn etnotiet das Schweigen Rucharins mährend der Periode es socialistischen Vormarisches in Stadt und Dorf sitt absolute unzuläffig. Das Echweigen Bucharins hat die unzweideutige Täsigteit Ajutins erleichtet und die Hoffnungen aller Jeinde der Gowselunion vermehrt.

# Lagung der CGTU.

Naris, 29. Oftober. Am 29., 30. und 31. Oftober wird in Joris die Zagung des Nationalausschusses des Revolutionäten Gewersschaftsbundes Frantreichs, der CGTLi, vor sich geden. Die erste Stgung wird vom Genossen Monmousseu mit dem Beticht über den V. Kongreß der NGJ. eröffnet werden.

# Der handelstrieg gegen die Su.

Butarelt, 28. Oftober. Die von Frantreid "beratene" rumauifde Regierung hat ein Cinluhrverbot für famt. liche enflifden Baren erlaffen.



26. Fortfegung.

"Les, iniet euch!" bestimmte ber Jührer. Die Gesangenen musten sich duden. Die Etrasen, die sie dutchiuhren, standen voll ersteretter Bürger, die sich und vollen gruppierten. Bollebrafte Lollungagen rotten nach dem Edadininern. Den auf dem Aufrectalten Maschinnengewehre. Wassensterende Abeim Aufrechaften Maschinden der Geweisen, mistrautische Albeitungen wie der Geweisen, mistrautische Albeitungen werden der der gestigten der der der der der Gestigten Gestigte der der Geweisen, mistrautische Molluchen ber vorbeitlitzenden Gestigter der Freier der Freier der Gestigte der Freier der Gestigte der Ge

Dben in Ruttenicheib, an ber Klaraftraße, mußten fie aus 

Gin wenig feitwärts stand ein gleichsörmiges Ziegelgebaube Bahllosen Gitterfenstern, getrennt von ber Außenwelt burch

eine hohe Mauer mit eifernen Toren: bas Untersuchungs 

Frang an. "Ihr fommt por bas Kriegogericht!" fagte ber junge Polizift. "Ihr fommt por bas Kriegogericht!" fagte ber junge Polizift.

"The sommt vor das Kriegogericht!" lagte der junge Voligift gedämst und gerichtug so undewußt die wingige Hoffmung in den Gesangenen. "Nut, Genossen" sagte der Schwarze, als sie durch das knarrende Tor und den falten, lichtlosen Gestängnischof traten. Dann – Franz hötte irgendwo ein Visimmern, es slang wie ein einfäniges Beten – schole fich die die Tür einer Zelle hinter ihm.

Stoppenberg ftanb in beller Aufregung. Menichengruppen ben Strafen. Freude, Schreden und Zweifel in ben Ge-

sichtern.
Die Nachtichten famen recht verworren an. Niemand wußte etwos Genaues, boch alle, daß die Arbeiter angegriffen hätten.
In Elsen verschärfte Kontrolle. Wilitationen selbst die frauen, Gescht, verköstet oder geschlogen zu werden. Uederall Maschinengewehre, Volentetten, Grüne und Einwohnerwehr. Der Bielhaf murde in eine Jeffung verwaches, der die heite der Arbeiten Vertröhigung vordereitet. Ist die bei einem Angelis der Vielbsch, dann war es auch um die Stadt geschen. Das wußten auch die Leiter der Poliziet. Anch die Arbeiter musten es. So drehten sich alle Gespräcke um die Velegung der Pielhyles, Unde die Arbeiter wusten es. So drehten sich alle Gespräcke um die Velegung der Pielhyles, Unde die Arbeiter musten es. So drehten sich alle Gespräcke um die Velegung der Pielhyles, Unde die über die Arbeiter musten ersählten, wie men wieder Leute, de aus der Erdott famen, ersählten, wie men wieder

Gehräche um die Belgkung des Fiehhjese. Und der Groff sieg.
Leute, die aus der Stadt famen, erzählten, wie man wieder Urdelter sessen der Eradt famen, erzählten, wie man wieder Urdelter sessen der Stadt famen, erzählten, wie man kieder gierige ansammelten. Schon frachten die Salven. Die Aret batteten wurden unter Chisgarn ohgeführt, nach dem Karhaus, nach dem Haumannschof oder in die Polizetbaraden in Segeroch, Jähnetnischer anufen die Segerother Arbeiter zusehen, wie die mitgelicksoppten Kameraden in den Baraden verprügelt wurden. Die Empöung wer aufs bächte gestingen. Bewalfnete Arbeitertungs warteten ungedultig auf den Besch zum von Schläagen. Se sollte abgewartet werden, die die Unterstützung aus Dortmund, Bachum und Gessenkonen der der Verprügelt. Es war tein leichtes Warten. Bei dem Hab. Bei der Kroolität! Set dem Gessen der Wischnebelten im Anger! Kuriere, verstaubt und abgespannt vom Hin- und derrassen der Stadt.

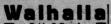
Wielbungen: "Neberall Bormarich!" "Arbeiter belagern den Flugglag, wo ftarfe übreilungen ver Grünen liegen!" Auf bem Flugglag in Borthaufen wor ein Munition bepat, das die Grünen mir oller Jähigteit verteidigten. Die Arbeite, bie in Gelfentichen die Kaligei und die Einmodnermehr offine einen Schutz entwelle in bei Mittagestunden einen Schutz entwellen daten, griffen in den Mittagestunden einen Schuß entwaffnet hatten, griffen in ben Mittagoftunben ben Flupplag an. — Raup traf mit Zermad am Bauern Hotn gufammen. "Be Jupp! Wohin?"

Naup fest mit zermat am Bauern Hotn gujammen. "De Jupp! Albhin?"
Ivr müllen von hier aus mithelfent Kuf dem Flugplah sind Knarren!" Zenmad blied siehen.
Sben hatten sich um die beiden nach mehr Kumpels verlammelt, um was Keues zu hören. Da tam ein Radhaftere an. "Rozsichit!" schies er vom Kade. "Die Grünen sommen! Wir haben den Flugplah!" — sott war et. "Rozp war nicht mehr zu halten: "Der Flugplah sie under!"
— Er wollte hin und verzaß die Kossicht.
"Neied dier, du hörst doch, die Grünen sommen!" hielt ihn Zermad zurüd.
"Do sind sie schon", siehe eine Krou aus einem Fenster und zeize mit geltrestem Arm nach der Richtung der Kirche hin, mo sich in der Einzhafture die Zalltraßungen mit den Polizisten sinnsfam vormätsbewegten.

sich in der Straspenturve die Lastraliwagen mit den Polizisten längigen vorwärtsbewegten.
Die Rumpels sprangen in die Häufer binein, denn die Grünen, die auf den Ragnen fanden, stredten ihre Gewehre vor im sicheste, "Ertaß freit" — "Senther zu!" Auf einem der Wagen lassen und lagen einige mit bluigen Berdänden.
"Aun süden nie, wie ihment!" brunnnte Frig Raup und famptte gegen eine Schwäche a. Blut kann ralend machen, aber auch mittelig stummen. Raup machte des Mittels zu schaffen. Se war aber nur sindigt, So chneil nie der Anbild, so ihmeil verlichwand auch die Geschloserregung.
"Ust sollten ihnen den Neg abgespert haben!" sate zemad, abe Wittelsberregung.
"Des wäre richtiger gewesen", bestätigte ein Kunnel, "ein paar Bolfen follten wir auer Bier die Eiraße gegaat haben!"
Die Mienen erhellten sich verloren den entsehten Ausdruck inn Bie Unterhaltung ging wieder ins. "Auf werden kein felten wir den bie Unterhaltung ging wieder ins. "Aust werden sie jest inn?"

"Den Biebhof gu balten verluchen, was benn fonft?"
"Den halren fie nicht lange!"
"Taufch bich nur nicht! So fchnell geben fie ben nicht preis!"
(Autichungenen :





Frühling im

Sonntag nachmittag 4 Uhr ne Preife 0,50—2,50 Mh Kinder haide Preife

madu. 2 Mbr

Struwelpeter Zit n. Jung hl. Breife 0,80-1,25 27th.

Astoria-Lichtspiele, Delitzsch Bis Sountag der graße Zille-Film: Mutter Krausen<sup>s</sup> Fahrt ins Glück

Ein Film, der für jeden ein Erlebnis ist Diesen Film muß jeder gesehen baben! — Gewöhnliche Preise — 9999 99 9999 SOFAS Stadt Theater

Chaiselongue

32 - 38 - 45. 1 - 55 - 58 -

Rottehaisplannup

gente, Donnerst 2, bis 28 lite Per 50 Desello

ermäßigte Sonntagspreise Jreitag

Smiamtelell 3. Rühlewind,

Bruno Parks Geht für bie Rote Sille



# Täglich frisch. sehr preiswert

Bolbbaridfilet Zdellfid o. Re

Ferner täglich frisch: 5517
uchett. Mahrelen 4, # 404
Geelache. 4, # 403
Flecheringe 4, # 403
Goldbarich. 4, # 403 Allerieinite geranmerte fette, sorte

# Elb= Male

alle Großen, jest billiger Bejonders preiswert, nur von ang hervorragender Gute

# Delfardinen

Don unjerem Eintäufer ausgefuchte Ware
Doje 25, 30, 45, 48, 50, 55, 60, 65, 75, 85, 90, 95, 105, 135, 150 und 290 3 Riefenauswahl in

Kildtonierven

Holzschuhe Leberhandlung



Somiderei", Merieburg Billig wie immer!
\*\*Tilli. 1803. 10 und Sanabrad. Talel-Margarine 1 1870. — 147. 6
\*\*Tropes Win aerfelt Greme-Shotolade 100 Grem. 14. A. Freitag, ben Si. 10 und Connabend, ben 1. 11. 1930 Großes Wingerfest In Stimmungstapelle Ab 9 Uhr irih: Cisbein, Salz-knochen mit Kraut Es ladet freundlicht em 1069 Der Wirt

Aus Heeresbeständen und anderes:

Miniar-Strickwesten, neu ...
Militär-Wollsocken, neu ...
Militär-Drelljacken und -hosen
Militär-Schnürschuhe, besohlt ...
Militär-Decken ... Militär-Hosen, feldgrau, neu . Winter-Joppen, umgearbeite . Militär-Joppen, umgearneite
Militär-Joppen, warm gefüttert
Faust-Handschuhe
Windjacken, imprägniert
Hoson mentenis an 0.65 Hosen, gestreift . Pullover und Strickwesten, moderne Berjand nach außerhalb gege Radnahme

Siegmund Schwarz GmbH Halle a. d. S., Gr. Markerstr. 5

Herren-Berufskleidung und Wäsche

Pakulla, Merseburg Anzüge, Paletots nach Haß



Rotos-Speilefett 1 Pfo. Zafet 48 , Raino, tot . . 1 Bfund nur 75 a Raffee ftets frifd, 4. Bfb. nur 50 , Bollreis . . . . 1 Bfund nur 20 , Brudreis . . . 1 Pfund nur 17 Gerite, gebr. . 1 Bfund nut 19 4 Reizenmehl . 1 Pfund nur 24 . Rar offelmehl . 1 Bfund nur 17 a

Kreme. Brud . . . Wfund 28 . Sammeln Sie bie wertwollen Gutideine für unfere Margarine . Spegial . Marten



Klingler, Halle

Julien Bonbons . 1/4 Pfund 22 . Billig und gut

Alexander Müller Beigenjele, Jüdenitraße 48 Lederausschnitt billigst Schohmacher - Bedarfsartikel

Uhren und Schuhwaren Oito Hampe, frankleben

# er Antang ist schwer

denkt die Hausfrau, wenn sie zum ersten Mal Margarine kaufen will. Aber es ist gar nicht schwer, wenn sie zur "Hammonia" geht. Denn unsere frischen und guten Qualitäten ersetzen Molkerei-Butter vollkommen

ver	suc	ne	n .	Sie	61	nm	ar:		
"Die Qualität ma	cht	's"	ge	es.	ges	ch.		Pfd.	1,10
"C. E. Feinkost									1,00
"Valvera"									
"Flammanta" I	Eig	el	b						0,85
"F. M Eigelb" .									0,80
"Feine Tafel"									6,70
"Prima Pflanzen"									0,65
"Gute Haushalt"									0,58

Auf alle Waren unsern bekannten Rabatt! Butter Handlung Hammonia

Größies Butter- und Margarine-Spezialgeschäft Deutschlands!

Verkaufstelle:

Halle a. d. Saale, Große Ulrichstraße 47

Aus dem Inhalt der neuesten Ausgabe:



Reben anderen intereffanten Artiteln:

Cho ber Boche / Bilber=Echo ber Boche / Breisabbau, ein großer Schwindel / Froichmäusetrieg um Frangen / Steigende Bohnungenot / Spieter wieder Reichsspigeldef / Gerechtigfeit in USA. / Die Rovemberrevolution, von Rarl Radet / Seute: Gin Madden 1200 Mart / Literaturfritit burd bas Arbeits. amt - Friftloje Entlaffung / Bitte eine Phosphorfrau

"Mittelbeutsche Echo" ift an allen Kiosten zu haben. Bestellungen nehmen unsere Trägerinnen entgegen

Das ME. kostet monatlich nur 50

# rikot

Pür die Dame:

Gioge 62 (für 3

nzelpr

zialfa

perbred jum gemet en bie ni der De

hne die

ftreik Befr

ber

eftüßt a

treile

obers preiswert mit 11,90

Bitte besichtigen Sie unsere Spezial-Schau



Größere Vorteile beim Kauf von eckmäßigen Bettstellen, patentia Matratzen, molligen Federbetta



bei mir, dem **führenden Betten** vermag niemand zu bieten

Mk. 20 - 25 - 29 - 34 -

# Rettenhous Bruno Par KI. Ulrichstr. 2 bis Dompiatz 9. 3 Minutes MI

Marttfleinhandelspreife in Salle am 30. Oft. 1

0,10-0,15 0,00-0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,50 0,10-0,00 0,10 0,05-0,10 0,08 0,00-0,10 0,40 0,10 0,10

Budlinge . . . Chellfild, ger. Seelade ger. hante Sübnet Lauben Juben Juben Juben Juben Juben Rebflield Roninden, Stall-Kaninden, Stall-Kaninden, milb Gafanen

Bleifd.

Biegenfleifd ...

# PROLETARISCHES FEUILLETON

# ,Rot Front! Wir stempeln!

fumien mit. Der junge Dottor, ber mich vorhin, als ich gesprächswelle etwos vom der Bot der Erwerdslofen gesagt hatte, mit einem cabin, ersaunten Blick von oben die unten musterte, tanziet mit der Zochter des haufes einen midden, verbelmben Zango. Sein ausdruckslofes, zerhactes Gesicht glänzt seibst-

"Richt boch, Kinder; tangen könnt ihr nachber, Best wird und erft bie junge Rünftlerin, die in unferem Kreis wellt, etwas jum besten geben. Richt wahr, gnädiges Fraufeln?" Richen mir fleht der Hausberr mit einem mohlwollend-gönner-batten, aber bestimmt fordernden Mice

3ch verfletge, Richt umlonft hat man mich, die lleine, unbe-tannte Schaufpielerin in diesen Arets gebeten. Leiftung — Gegenleijtung, das ift hier aberfter Grundsag.

kannte Schaipplerien in diesen Kreis gederen. Destaund fannte Schaipplerien in die oberfter Geundlag.

Aber ich will nicht. Ich bin kein Automat, der fich auf Beich bemest, nur meil beier Menchen mit dem großen Geldlachen, alles müsse gehoriam nach iprem Gelde tangen! Lind dennt was die Schriftige ich die ganze Aunder Lieben Wille Germen, perlene und drillantenbeskänat, die niemals Scriger ichnen Schreften der einzige Weichfeitigung die Pflege iches Köppers ist; diese Wänner mit dien, hängenden Bünden, die Miegenden und den eine Jugend, die die Geschehen im Eden jobert in Splien umreinen und eine Jugend, die diese Schoehen im Eden jobert in Splien uber ich die mit diesen Weinschen im Geden jobert glam hütet! Was dade im mit diesen Ausgend, die die bestehen, nach ihrer Pflies zu tangen. Aber hier?!

Schon haben sie mid umrtigat, "West gnädiges Kräusein, Sie werden bach eines vertragen?" — "Gnädiges Kräusein, Sie werden bach eines vertragen?" — "Gnädiges Kräusein, Sie werden bach eines vertragen?" — "Gnädiges Kräusein, Sie werden bach eines vertragen?" — "Auch jal Vittääh!" So saucheinander.

un bed nicht um bielen Genuß bringen?" — "Ach ja! Bittäch!" So famirte so burcheinnorbet.
Da padi's mich plöglich. Mit einem Rud reife ich mich zu-kmnen. "Gut . . . ich werbe [prechen!"
Rlatifien.
Beit falle ich fie ins Auge. Dann beginne ich:
"In unfer Nepublite — herpfich Demotratie.
In unfer Nepublite — berbungerfte nie!"
Einen Gtarren mit verlegeneu Gestächten, erschodenen

The papen.

Augen.

Sift du dem Staat ein lieber Galt.

Sift du dem Staat ein lieber Galt.

Wit hochrotem Kopf beugt sich der Hausherr aus seinem Klubsesiel vor.

Ludeslief vor.

ret. 36 stemple viermal — ich stemple fünfmal —

Stempeln gehn wir pennen, flegn wir morgens

mieber auf — jurtal Wie sempeln!"
Der junge Dottor ist blaß bis in die Lippen geworben bie Smille in seinem Gelicht seuchten rot... Aber erbar wales weiter, die gweite Strophe... und dann die dritte auf 3eite wird innen geschentt;
und kampeln gedn dei uns nur... vier Millionen!

ne plengeln geon bei uns nur... ver Millionen! Les vid erficiefen, las bid prügeln, rempeln — Was willt du benn, du Bieh?! — Du geht ja stempeln!!"
In the stotenstill im Jimmer; nur meine Stimme schrägt bart und sest von bee einer Stemben:

Aleine Motizen
Tichechijde Polizet verbietet "Univerjum"-Borträge. In Brün dat die tichechijde Polizet einen Bortrag über "Moderne Indendigung", den Hans von 3 we el l. Berlin für die Univerlumstäderei daten wollte, aus Gründen der öffentlichen Außestspien. Jür ihaatsgejädelich wurden auch erlätt Muftfülde von Beetho von "An die in fein und Get ies. Bezintinden von Luch alle ("Mutterne Hünde") und wei Gedichte von diene, der Hunterne Hünderei der die Krühminden Verbaumus "Ach din das Schwert, ich din die Handme" und Ansterne hat die Krühminden Verbaumus "Ach din des Schwert, ich din die Handenstagen". Ein Anglichen von Erdordenstagen". Ein Anglichen von Erdord betroffen Orten über 200 n.au Muffleber gewonnen.

Der Weltskwert für ein antstellatibles Theaterliud der 2000 und

Der Wetthewerb für ein anttreligiöles Theaterftud, ter anticitat ies, Mundes der famplenden Gottolen de Semjer-schieftat des "Mundes der famplenden Gottolen de Semjer-min ausgeschrieben wurde, verläuft erjolgreich. Sie est fina fan 28 Sild eingesaufen. Der Abeitbewerd der bei den Schifffellern und bei den antireligiös eingestellten Meilen kohn Anflang gesonden. Außer vollständig abgeschlossenen Siden sind auch niese Bruchtlicke und furze Szenen eingeschied werden

b gujammengunen:
"Nein — I., Mein ...
"Nein – II.
Eines Tages hört biese Stempelage auf!!
Und dann mertt bieser Staat:
Wir find nicht mehr verseucht, verhungert und verdreckt, Dann geht fie auf, die Saat:

Mas fümmert uns dann dieser Staat, wenn er verredt?"
Und nun die Arme hochgerisen! Gewehr im Anichiag, Zinger am Übjugs Schrift für Schrift vor gegen diese Mauer billste, erstoarter, geschmitter Fargen! Du bist gemeint — und Du — und Du — —!!

"Mir "stempeln" fünsmal — wir "stempeln" geda-mal — "stempeln" fünsmal — wir "stempeln" geda-

mal — "Wis hörm mieder die Ceste des Riedersnallens! "Wis hör mit "Stempeln" erit beim roten Endsig wieder auf! "Bie stempeln!" aft deim roten Endsig die des Die gedallte Fault löst fich, fintt nieder. Die Totenstille dauert an. "Zett ... jest sommt der große Krach," Langiam erhabt fich der Genelam erhabt fich der Ge

bente ich. Langiom erhobt fich ber hausherr aus leinem Klubleffel Rommt auf mich gu. Gein eleganter Ladichub fnarrt leife bei jedem Schritt; bas ift bas einzige Geräulch in eleier Stille Sieht vor mit, macht eine torrette Berbeugung, lächelt . . Lachelt trampfhaft "Bir banten Ihnen. Es ... es ... war febr . . . intereffant . . .



Die Buramiben haben ihre Dichter, Blainiften langen von Gott, Rrege gemitten nach in Dichtungen und die lumpigfen Rönige haben ihre Sanger -

Cs ichmungelt Somer: eifrig flandicreub Auffagen im Sprechchor Auch heute noch Comnafiaften Achilles Seldentampt -

Biebe murbe gejungen in allen Sprachen ber Belt -

Aber es ging ju Ende Die Zeit, Erfüllt mar Die Zeit ber Sertichaft ber Zaren und Bopen — Gin neues Geschiecht erstand aus ben Stahlgewittern Des Welt

Bolifemiten.

Riefengroß muche aus ber Ruppel bes Rremt heraus Leuin und leitet ben proletarifchen Weltaufftand

Der Burger geret an ber Zeitung und teift: "Gin Berrudter!" Der Arbeiter fpricht Lenius Ramen nach, als jagte er: "Enblich!"

Die Welt farbt fich neu. Rot ift überzogen ein Gechtel der Erd: In glubenden Metallbuchftaben ericheint am Oft-horigent: itaben eriche

Bolichemistische Partei — Rote Lirmee — Komintern —

Weitee ale alle Buften und Steppen, Soher ale alle himalajas, Erhabener als alle berühmten gotifden Dome, Echouer als bie Conne über Rio be Janeiro, Tiefer als bas tieffte Meer an feiner tiefften Stelle -

Und als Lenin gestorben war, Gaben ihm Millionen des Geleit, Millionen Arbeiter und Baueen begruben ihn, Ja ihrem Hickiest und Baueen begruben fie ihn. Jeden Tag sieht Lenin mit ihnen auf und geht zur Arbeit: Schen Ang icht Lenin mit ihnen auf und geht zur Arbeit: Schen an, was ich trage, gran ist mein Noct: es ist Lenins Noct! Hie zu, was ich die fage, ein großen Abert: es ist Lenins Noct! Ju Lenius Handickiester

Bunfinhrplan!

"Günfjahrplan!" fuuft die Mostaner Cendeftation, Welle 1804, in alle fünf Erbteile.

in alle fünf Erdeile.
"Bunfightplant" leifartiteln ipaltenlang die bürgerlichen Blätter.
"Jünfightplant" kihnt der Bapit beim hochemt und predigt den Kreugung.
"Jünfightplant" ist des Thema der Berfammlungen der fommuniftichen Settionen aller Länder.
"Jünfightplan in vier Jahrent" verfündet Ralinin in seinem Schulwort auf dem 18. Barteitig der AgSII.
Sie Veterding sonseriert mit Industrienagnaten und Militärs:

Seraffimomitich ichrieb ben "Gifernen Strom", bas heiben, lieb bes Burgetfriege, Majatomiti brachte 150 Millomen auf die Beine, um ber Revolution gu hulbigen. Rebutton gu fulbigen.

"Der Fünfjahrplan ift ber michtigfte Teil bes | Sich verbahrend Ungefisse Beltepoletartato auf des Anpital, ift jeinem Wesen nach ein Alan der Zerstötung ber Appitalistichen Sladtifferung, ein grohartiger Plan der Westrevolution."

Gewaltiges haben gejnugen vor uns die Dichter aller Zeiten, Das Gewaltigite aber biteb nus ju fingen: Ich finge ben Fünfjafteplan!

36 midme das Gedicht den Arbeitern und Bauern Der ganger

am meine an woing ven protiern und Kauern der ge-gen Welt.
3ch berühre sie mit meinem Gedicht und ruse ihnen zu: Nodie and breit,
3n schiften unre Heimat, die Somjetunion - Der Krieg schieden fachelt.
Der kieg schiedest heran in einer Maste, die Frieden lächelt.
But oder nelder die Tom in einer Maste, die Frieden lächelt.
But, der Monische aneinenderbindet, untödart.
In iet den der Angelich allen um der Nevolution willen Gelangenen und Erichossen. Den Bedicht allen um der Nevolution willen Gelangenen und Erichossen. Beg, den wir marfchieren. Dent dennen, das siehe Muggendis
Junderte enter Genossen werden,
und kingel gielingen werden,
die sein in diese Minute einer ein. den legten
Gang geht,

Sang geht, Un bie Mauer gestellt wird, Die noch blu g ift von Erichoffenen.

36 mibme bas Gebicht allen Chemifern und Ingenieuren ber

309 winne den Gebicht allen Chemiften und Ingenieuren der Sowielnnien, Allen Rolleftimmirtispatitern, Cieftrotechnifern, Agronomen Tratforenbauern, Mien Teilnehmenn um iszialiftlichen Wettbewerb, Den Erhörigaben, den voten Direktornat Raftulferend,

Mit Birtel und Bleiflift arbeitenb, An Mehapparaten, Un Motorenprufftinden: Seid ihr am Wert, bas Lenins Wert ift!

Der Roten Armee gehört mein Gedicht. Jedblich flattern meine Nipptimen um Propeller, Gewehrläufe, Zungenfpiljen -Eure Goldenelleber fingend zieht mein Gedicht mit euch die Etrogen laug, Steht Bolten mit end und plaudert mit euch auf den Kafernen-fluben -Inden das Gedicht ben Genoffen der fommunistifden Par-teien aller Gübner

teien aller Lauber

Kien aller Länder: Meht von Müdigteit aus euren Gegen es helfen, ben lehten Reit von Müdigteit aus euren Geren un ichenden, Roch flegebenutiet, noch flosjer, Dah in Genofien beibt, Glieber bes 3. Internationale, Der fommunistischen Relipartei, Der Komintern ...

3d wibme bas Gebidu ben Genoffen ber RBEU.

Mein Gebicht fliege finant ger roten Gabne über bem Rreml Die Delegierten bes 16, Barteitags erheben fich und fingen t "Internationale";

Ginheit ber Führung! Geichloffenheit ber Bartei! Geft fteht Die proletarifche Diftatur!

3d finge ben Fünfjahrespian 3d finge bas Lied ber vollferbefreienden Arbeit, gunf Grichüttern Die Erbe



Ulrichskirche

so billie!

2,75

. Selde 1.90

r-Strümpte

am Leipziger Tura

Silfe!

# n Erdb

Jungdoritter als Jugendquäler und Lehrlingsschinder

# Wieder eine Revolte im Cehrlingsheim

Den Caunen und der Willfür des Hausvafers vom Johanneshof bei Bielefeld ausgeseht — Schikanierung klassenbewuhter Lehrlinge am Wahltag — Achtzig Lehrlinge rebellieren — Geheimhaltung der Borgänge

Bielefeld, 29. Ctiober. Zent erst erhalten wir wegen ber Urlaubsverweigerung zur Rede. "Jalt die auf Umwogen Rachricht von dem geheimgehaltenen Schnauze, das ist meine Sache", war die Antwort des Berzweiflungsansbruch einiger bis auf Rut ge-Beindere Lettelinge aus dem Letztingsbeim Jahannes. Alls jedoch alle Letztinge in ihren Schlessehof in Schliderie bei Wielefeld. In diesem Letztingsbeiden Ingen, da glandte der Houser dem Letztingsbeiden und erfen. Auf beim werden zur Zeit rund 80 Jugendliche zu den verscher holte er sich von Jungen aus dem Schlasal, worden bei gliedensten Kernfeln umgeschulte. Die Letzung liegt in Däuden einiger "Nitter" vom Aungdeutschen Orden, die tückgliebenen die gellen den Pilferule Bollmus, der und schlanden.

### Wenig Effen - viel Priigel

Wie uns einige Lehtlinge mitteilen, ethalten fie bort außer bem böllig unzulänglichen Effen und der allernotdürftigsten Rieman Pfennig Lohn für ihre ichwere Arbeit. Gelöft ben Conntagausgang mukten fie fich erit erfämnien b. b. das Aledwag keinen Pfennig Lohn für ihre icwere Arbeit. Selbs en Sonntagasusgang mußen fie sich erie ertämpten, d. b. das theoretische Kacht darunf; in der Pfaris ist es sedach [0, das enur von dem Hausselte, ein eckter, Mitter" vom Jungdeutischen Orden, und desse absulen das Sonntags ein paar Stunden ausgeben darf. Diesem Hausselte macht es geradezu eine fabilities Greine, den Arbeiterjungens seine unumschränkte Macht zeigen zu konnen, he urt en vollen wir na 1 schoft, auf da use blei der ", de ute wollen wir na 1 schoft, auf da use blei de nich mit diesen ganischen Unternet.

### Weil alle Lifte 4 mahlten . . .

Auch am Lekkflonntag verluckte biefer Jungdodiktater burch allerlei Schiflanen, die Augendlichen von der Aussibung ihres Rahfrechts abzuhalten. Durch nächtliches Herumjkonieren auf den Schafiglien hotte er nämtlich berausbekommen, daß alle mahlberechtigten Lehrlinge die Liste 4, also Kommunister, mählten wollten. Kurzerhand verwechtete er die Augenduckter Bentlinge die Listen der vollen der die Augenduckter Wirder nächten könntagsleiber. Er gindote, die Liasfendemusken Jungarbeiter würden fich gentieren, mit ihren schwanzen Archeitsfleibern das Mahllofal aufzusiglichen. Wer er irrie fint, Irrie find gewaltig. Denn kein mahlberchitigter Jugendlicher versämmte keine Mahlpflicht und alle gaben ihre Stimme der Kommunistischen Pariet.

### "Salt bie Schnauge!"

Die But bes Jungdoritters fannte nun feine Grengen mehr, gun effjührigen Bestehen bes gr und Rocht schiffte er under, um jede erbentliche Möglich-gent Schindere ausgunifigen, Um Mittoude, bem 22. Ottober fiellte ber Lehrling Walter Bollmus ben Hussatter ministerium umichliefe 16 Seiten,

fommen.

Ginige der Lekrlinge, die dieser Jungdohölle entfommen sig das ihr mei ne Sach er", war die Antwort des geden der Lekrling ein ihren Schlassen wirderen. Auf jedoch auf Lekrling ein ihren Schlassen die Antwort geden auf Konen. Wit dieser auf die Antwort geden zu können. Wit dieser auf die Antwort geden zu können. Wit dieser die die Antwort geden zu können. Wit dieser die die Antwort geden zu können. Wit dieser die die Antwort geden zu können. Auf die die Antwort geden die Antwort geden zu können. Auf die die Antwort geden die Antwort gede

## Am Massengrab der Alsdorfer Opier

Nachdem Pfaffen und Grubendirektoren am Grabe der hingemordeten Kumpels von Alsdorf heuchterlsche Krokodilstränen vergossen hatten, ergriff Genosse Große, roter Betriebsrat der Katastrophengrube, das Wort zu einer flammenden Anprangerung der Schuldigen. Wie unser Bild zeigt, versuchte die Polizei, den Genossen Große am Sprechen zu hindern. Da die anwesenden Arbeiter sich jedoch schätzend vor ihren Genossen stellten, konnte Große seine Anklagen ungehindert vorbringen.



### Der "Graphische Block" erschienen

Der "Graphische Bled" ift foeben als Jubifaumsnummer elfjührigen Bestehen des graphischen Industrieverbandes ienen. Die farbige Umichlagseite mit der Reproduktion Bandgemaldes Diego Riveros im megikanischen Arbeits-

Hochwassergefahr in Schlesien wird immer bedrohlichen

Run auch Oberichlefien überflutet -Ann auch Oberschlesien überflutet — Meilenweit stehen Wiesen und Felder unter Wasser — Viele Ortschaften ohne Strom und Licht — Die Not der Klein-bauern steigt unaufhörlich

Breslan, 29. Cftober. Die bereits bon und gestern gemeldete Hochvallerfatastrophe in Riederichkelien hat lich jekt auch auf Cberichtelien ausgedehnt. Bie Crembie und ihre Nebenstänsse it einem bedrohlich, ahltreiche Dörfer liegen bereits inmitten einer mellenweiten Wesserwiste. Die Ledensmittelberjorgung ist auföänjerige geschrebe. Die Notunter den Kleindauern steigt von Tunde zu Erunde. Die Nettungsmaßnahmen sind vollommen ungenigend.
Das Dorf Lapatlich bei Kreugenunt, der Gestehr ist Westehnung und in der Gestehr ist Gestehr i

Im Areis Bunglau basselbe Bild ber Zerflörung. Uebers all unüberleibare schlammige Wasserstluten. In vielen Wis-fern sind die Lichteitungen zeriört, so des die Bewohner zu allem Ungsid auch noch ohne Licht sind. Im Eulen-gebirge sind sämtliche drei Hauptleitungen, die vom Arali-wert Wolfte aus über das Gebirge himmezsühren, durch den Stumzgessört worden. Die Fabriken in Langen bei elau, in Tannenberg und in mehreren anderen Orten mehren in Tannenberg und in mehreren anderen Orten mitillgelegt werden. Die Ortichaften am Juge bes Gulengebi



# Freispruch im Mordprozek Aramet Der Staatsanwalt hatte Tobesftrafe beantragt

Salberjiadt, 29. Ctiober, Nach jiundenlanger Beratung berkindete am Mittwoch mittag punkt 1 llfe das Schwurgericht das lirteil im Mordprozeh kramen. Der wegen Mordes dieps Arbeiterichinders angeslagt deligehisse Roch wird von der Antsage auf Kosten der Lanatsasse seigengen. Der Staatsanwalt hatte die Todesstraße beantragt.

# Schneidemühler Bolizeiffandal wird immer größer

Per "Kilm des Friedens". In Paris hat fich ein "Alternationaler Ausschuß zur Foederung der Bölferverkändigung" auf dem Wege des Ton films gebildet. Jür das beste Wanultrig au einem wiljenschaftlichen, jostalen oder urtischgeitlichen Spieroder Ledrilm, der die Berkändigung gwischen den Völfern sieder Ledrilm, der die Berkändigung gwischen den Völfern sieder ist ein Peris von 150 000 Frant ausgefest. Die Weldurt, ist ein Peris von 150 000 Frant ausgefest. Die Weldurt untglidung des preisgefröheten Koll jeweils in Genf von den Volkellung des Volkellundes katifinden.

Bur bie Berftellung bes erften Films ichlagen wir icon beut folgende herren vor: Manustript: Hoover, Prafibent ber USA. Regie: Paul Boncour, Ton: Macbonald (unter Bet-wendung britischer Driginalgeschijte).



955 - 10. Jahrg. 1. Beilage

r 960. Cubanga r beiterverte hre Stimme erte

rnien fie die Se hre Stimme die Aber nichts g liegen fie begtei Kamerade

gialbemofratifdes ort: "Ihr werbet bie Strage fest!" erfclagen er Betriebstate, bie s

bemerfichaffsfill

Young Bla

tellung ber

lin, 30. Oftober gejamten Deffen en Ausichuffes b beit, Farbe ju b

bie fofortige wurde gegen en Bartei ab emlicher Beige

fiziell, bağ fie be segen frimmid ange bürger

lation-

gegen ben

hohen des Riaffentampt fre ein Joa, geht fie um fampfes ib einer Zuhip Redatteur ar anhängig sperantwortlik erichienen fin die Ristation and in Besten Bartei programmen Besten Bartei programmen Besten Bartei programmen Bartei pr

# n.Husemann billigt den

verschuldet.

# für Die Mgrarier

# belmäbigte

ngen über die Gewährung der Arisenunterstügung werden mit einer soben im Reichsarbeitsblatt, tilchen Gerordnung über die Arisensürspresse ist Ars. Oktober 1930 neu geregelt. Danach reien die dies ungen mit dem 3. November d. Z. außer Kraft.

Merseburgs Sozialfaschisten für

# Lohnraub an städtischen Arbeitern

Die Clique um Rampf grundlich entlarnt - Broleten, wehrt Guch gegen neue Schandplane, mobilifiert aum Ramp!!

M.A. In der lesten Stadiverordneienversammlung von Merseburg ferderten, als die Erwerbeidenanträge zur Dedatte itanden, nicht dem SPD-Unitag guttimmten. Er jagte wörtlich "Aachten Sie
Sozialdemotraten die Enigisptung des Sechsstundentages in den slädtischen Betrieben, um angedich Nedsstadtstunteritäuungsemplinger in den Productionsprozie zu beingen. Inn, wenn Sozialdemotraten einen Aufrag jub in den Broductionsprozie zu bringen. Inn, wenn Sozialdemotraten einen Antrag fellen, dann it er gewiß nicht im Auteresse
Akampt beschwerte, fich der den Nurgeritäen, das die fele ser Wrbeiter. So wer es auch hier. Die SPD formulierte:

er Atheiter. So wer es auch hier. Die SPD, formulierte: Die Atheitsgeit beträgt 40 Stunden pro Woche. Für ben Ansfall an Lohn wird den Arbeitiern und Ungestellten ein Ausgleich in Höhe von vier Stundenlöhnen (1) gewährt. Für die ausgefallene Arbeitsgeit worben so viel Fürlengeremerbisle eingestellt, wie fich ergibt, um die bieber geleistete Lohnlumme zu erreichen.

ung ergibt, um die bieder geleister Lognzumme zu ereicigen. Umtere Genossen enklarvier die Serfichten um Kämpf herun, der rafiniert das Mort Lob naus gleich anwende, weil er weiß, das die Kommuniffen über-all Verfützund per Arbeitsseit mit vollem Löginussgleich verlangen, der aber damit einen Lohnabbau für die indabitionen Arbeiter vorsichten, Wier Stunden follen die Kollegen der überlichtigken Werfe erfest bekommen. Vier Stundenlöhne dien fie allo demnach ein. Diese Forfer miljen fie bringen im Auterelie der "Alleitschaftlichseit" des Betriedes, im Jateresse der Meriedunger Jumperelate, im Interesse der Spingereiche, im Interesse der Spingereiche, im Interesse der Gegladbemotraen.

Rur ben Antrag Rampf fimmten aber noch nicht einwal die Burgerlichen. Gie waren flug genug, fich in ber jegigen Situation nicht für einen Lohnraub einzuleben, wenigkens nicht in ber Deffentlichteit im Ctabparlament.

Alsdorf und "Manbach

Kämpf beichwerte fich also bei den Bürgerlichen, daß diese frech waren, ihre getreuen jozialbemotratischen Stügen allein zu lassen, wo diese doch ofien den Mut hatten, für Lohnabbau eingutreten!

Run bat man fic boch jo uniterblich blamiert. Hun hat man por ber Arbeiteröffentlichfeit jeine elende Berraierfrade gezeigt. Gewih mirb die id-Einnden-Woche mit vollem Loftnausgleich nicht eingefährt in ben Werten, und wenn ber tommuniftisch Antrag

# Gebt einen Stundenichn für Berlin!

gehnmal angenommen murde. Die ftäblischen Profeten mullen fich die 40-Stunden-Moche erfampien. Borausjegung dalür fit, daß eine ftarft Beierlebsgruppe der MSD, geschaften mird. Wacht die Beleg-schaft wollt.

### Raliproleten Sehlebens, folgt ben 3ahnner Smamotlearbeitern!

Al. Auf dem Staffischaft Bofichen merden Borbereitungen zu Entlassungen getrolfen. Der gelbe Betrieberat Karl Stolze lett fich faß jeden Lag, inn Einvernehment mit ber Direction. Mie Mochen muß eine Aeieschicht eingeset werden, Damit wird der Bohnebben vorbereitet. Setz allt es zu fandeln. Rehmt in der Belegischaft Ereftung zum Rampf. Dramiftert Cud in der RSC. Durchfreuzz die Wahnahmen des Internehmers und jeiner Lafaien. Rolgt dem Befried der Jahnere Schamotteproleten. Aus mit der Balte des Streifs fönnen wir eines erreichen.

# Ionqueliche Baaich & Sohne, Bitterfeld, am Branger

2011quesigie Baaim & Bobne, Beierreld, am Aranger Lei, Die Jirma Kaaia & Söhne, Tonwarenfabrit, Kitterfed, Teupiere Krehnaer Etraje, entließ vor it Tagan bis gejamte Belegistäti, angeblich wegen Utbeitsmangels. Bereits acht Tage poäter nurbe eine gang Keibe Kollegen wiebere eingefiellt. Mit der Eillslegung hat der Unternehmer nur missliedige Arbeiter losmerben mollen. Das wird beienbers bewiehen durch die Auflache, daß eine mehrere Jahre bei der Tirma beischäftigte Arbeiterin bei Alleden eröffinung des Betriebes vom Arbeitsnachmeis die Auflicherung er-feicht, fich mieder bei ührer alten Airma zu melben. Baaich dabe Arbeitschäfte angefordert. Sie murbe jedoch nicht eingefiell. Wen Lagte ihr, sie bei auf (25 Jahre). Bei der Airma soll es se tunns nie einen Betriebeste geben. Das Arbeitsant wird in belem Jalle nichts unternehmen. Es kommt dem Kabrikanten jederzeit entagen. Benn hier etwas gesindert werben soll, dann kann es nur durch eine Lampfesmutige Arbeiterichaft geschen. Gescen wir desirt, daß zur Meditskerung der Kellegen alles getan wird.

### Das Glend ber Millionen

ichtitent Minist den nicht unterflüßten Ermerboloen in der leisten Abe geschlichen ist, des seigt folgende Gegenüberfiellung: Ich geltigen ist, des seigt folgende Gegenüberfiellung: Ich unterflüßtenden: 2382 200, deutst unterflüßtungsemplänger in der Kerischerung und Krie: 1947 700. Son je 100 Arbeitigdenben erhielten alle 66.3 Unterflüßtung. Am 15 Ofto der dageger: Arbeitigdender: 3184 000, dauptsunterflüßtungsemplänger in der Werischerung und Krie: 1978 000. Son je 100 Arbeitigdenden erhielten aut noch 62,1 Unterflüßtung ans der Werischerung erhielten finde August von je 100 Arbeitigdenden folgen in der Gerischerung erheiten mehr August von je 100 Arbeitigdenden folgen.

Diefe 3ahlen zeigen offenfundig ben Mahlichwindel, ben bie Burgerblodregierung mit ihrem "Arbeitobeichaffungeprogramm" getrieben hat. Co find nicht junvertraigende Herbeitoler in Arbeit gebracht worben, jondern neue hundertraufende murben arbeitoles.

Gleichzeitig find die Auswirfungen der Volverordnung durch die fändige Abnahme der Unterfüßungsempfänger seitzultellen. Die neuen Abbaumagisahmen in der Artienfährigeg, die am 3. Kosomber in Kraft treten, werden weiter dazu beitragen, die Hungerarme um neue Sündertrauslende zu vermehren. Die Abrietstaufen werden fich gegen die fändigen Aushungerungsmaßnahmen zur Wehr leiken, troth der Andrehungen der Kliegreibofregierung und Severings Hungermärfige mit dem Guummifnüppel und noch härteren Waffen" ausseinanderzulagen.

Unter ber Führung der Erwerbslofenausschülfe muß und wird die Millionenarmee der Arbeitslofen aufmarichieren und um ihre Forderungen tämpfen.

### Die 960. mus aneriannt werden

Die IND. Mah allertinist vereinen der in geberger Magis frat hat Verhandlungen mit der RGC. Streitschrung über die Beliegung des Hürforgarbeiterter freise aufgenommen Damit ift alle die 1860. tosi der knochen Gegenardeit des ATCS. Damit ist alle die 1860. tosi der knochen Gegenardeit des ATCS. Damit ist alle gebracht, de der Wischendlungen murchen nicht aum Abschlüge gebracht, de der Michael der Gescherungen der Etrestenden und er RGC. nicht dellig ansetannte. Ist eine großen Angalt von Baubertieben unden Arbeiter der der der Gescherungen der Arbeiter der der Arbeiter

# mpelmord

a Keidaing etlictte der logialdemokratische Borfigende des kengekeitenerbandes, Hufe mann, am 11. Juli in der dente über das Neuroder Grubenunglud, dei dem 151 kundls genordet murden, auf Jwischenung der Kommu-nklet, "Eder it schuld", wörtlich:

Mein Heren, wir frauchen Rohle, die Rohle muh dien heren, wir frauchen Rohle, die Rohle muh dier aus der Erde herausgeholt werden. Dabei wird es immer Zote geben!" Dieler unsilde Burtike hat lo den Mord an den Kumpels abillen. Wit teinem Wort lprach er gegen die netdrechertlissen die Burtike und Errichen Bereit der gegen die netdrechertlissen

den Mord der 260 Aachener Kumpels mit

er and feine Gewerfichaft, die den Rampf um beffere Arbeits beingungen immer wieder fabotiert. Gebre den Berbrecher

## mpit mit der RGO. für die Forderungen Bergarbeiter!

Heraus zur Bergarbeiter-Konferenz am Sonntag, 2. November, in Halle!

# m Arbeitsamt Beigenfels vermittelt Stlaven

für die Agrarier

neuer Beweis, od dos Arbeitsamt nur zur Stlavenbient, wurde fürzlich in Weikenfels bewiesen. Einige Mächen wurden durch die Arbeitsamts-Bermittlerin zum Klübenvoden zum Agrarier Otto vermittelt. Leine wie den die Arbeitsamts-Bermittlerin zur Arbeitsen zur Arbeitsen zur Arbeitsen der Arbeitsen der Arbeitsen der Arbeitsen der Arbeitsen der Arbeitsen der Verleit vor der Arbeitsen der Verleit der Arbeitsen der Verleit der Verleitsen in ihren Eachen Näben roden. Her ist unter Arbeitsen der Verleit der Verleiten der Verleiten in ihren Eachen Nieben noben. Her ist unter Arbeitsen wirden. Die Kolleginnen gingen ich einem Arbeitsen wirden. Die Kolleginnen gingen ich einem Arbeit durch der Arbeitsen der Verleit der von der der Verleit der Verle

pronu ein gelnen ausgehen. Ernecksssen millen die Albeiterinnen mit allen Mitteln iben, nur durch Wossendert lassen fich die Schisanen des waartes abwilgende, Ernerboldes, Männer und Krauen, schieft pinnen in ber 1960., tämpft unter ihrer Jührung, nehmi n Schiptel on den Erwerbolser und Vilfichtarbeitern, die eistene Streit schon manche Forderung durchspieten.

# Arijenunterftühung für arbeitslole Rriens.

und der Areifeldeuft des Reichsverdandes Deuticher Ariegs-gen und Ariegsbinterbliebener mitfellt, hertsch besonders und nach erkeingebinderbliebener mitfellt, hertsch besonders in elnim der friegabeschädigigen Arbeitssleien vielschaft Ansländerich . Imiemeit det der Gewährung der Arisenunterstüßung Achinkannopfei sien.



"Der Tot hat vorgegriffen, abgebant hatten

arhörte Zustände aut der Baustelle

# Rampf den halbseidenen Elementen

ls gibt Broleten, die Karre und Schrotjäge für den Unternehmer liefern — Schafft Remedur!

Die Aller Bau ber Liestauer Schule bertichen honebuchne glut.

Die Rilite Lantenehmer hat die Arbeiten bekommen.

Ander Die Bilder dammen noch toller.

Die Riliter dammen noch toller.

Die Bibler dammen noch toller.

Die Riliter da

# Wichtige Sitzungen und Konferenzen Achtung, hallifde Angeftellte!

Sine Frattionofigung findet am Sonntag, dem 2. Rovember, pormittags 10 Uhr, im Produttiv-Saal, Lerchenfeldit. 14, ftatt. Tagesordnung. Aufbau der RGO. Wir erwarten, daß alles eicheint

Donnerstag 30, Ottober 1930.

# Drei Stunden Sowietheke

Drei Stunden Sowjethete
Mit ichmahendem Bedagen berichtet die blürgerliche Journaille — "Saale-Hitug", "Generalaugiert" und "Bolfsblatt" — über einen "Bortrag", den ein logenannter Deutschrusse mit Namen Gustad Abolt im Kauminännischen Berein, halte, gehalten hat. Bas ift es, was die ditiggerliche Breise und beziedemscratische Gistunde vonalagit beben, über diesen Bottag gemeinschrifte Gistunde vorantagit beden, über diesen Bottag gemeinschrifte Gistunde vorantagit beden, über diesen Bortag gemeinschrifte Gistunde von gemeinschrifte gestaden vor Augen hält "Das wahre Gestähl für Aufland ber Them vor Augen hält "Das wahre Gestähl für Aufland ber Torie Stunden lang dat Gustan Wohl, ein Sowjeicher schlimmster Sorte, über die Gowjeichen in gehalten der nur der aufgestellt, Schauern und ber erfogenken Bestadenschrischaft der Beischen ber auf den über die "Könedenshertschaft der Beischen ber auf den "Jassen des Gestweres mit Hunger und Lod schmadthenden Teportiertern" Jowie über die gelagt, der ist in den lang hat der Somjeicheser Abolt über Aufland gelaginische Seist flat, deh die Gaaletanie, der "Generalangeger" und das mit ihnen gestesverwardte "Boltsblättschen" sich mit Allonne darüber bernachen, denn im Lilgen gegen bie Gowjetunden und in der Hoen war Kriege gegen die Herrichaft der proletarischen Dittatu hat sich bie dürgersche der Fernacht von genachten.

Am 7. November ist der Tag der Wiederkehr der siegteichen roleierischen Revolution in der Sowjetunion! Das ist auch der rund, weschalb das gekamte sow jetseindische Gesindelt t einem neuen Lügenseldgung gegen die Sowjetunion aufgeboten

Um 7. Noven ber wird bie werktätige Bevölferung Salles ibre unverbrüchliche Solidarität mit ber Cowjetunion bekunden und fich in Maffen beteiligen an ber

Revolutionsfeier im "Boltspart"

## Roter Breffe-Mbend im Stadtteil Beften

Colibaritat mit ben ftreitenben Dietallarbeitern Berlins

# Berlintige Grauen, in Die rote Rlaffenfront!

Bettintige granen, in die tole Alajienkoni. Gesten abend bend in Betal bürder eine gut beiuchte öffentliche Taue no er i em miung des Staditeils Often fint. Unter gober Buimertumeit angeber Buimertumeit. Der gesten bei Bettintigen der Gestellung der Beitigen Frauen bei der gesten bei gut gelungenen Darbietungen der Koten Bistister und beitigen Beitigen Frauen aufforderten, sich in die reoleutigen Frauen aufforderten, sich in die rechtigen Betalt in Betin in antwellen die erföhienenen Frauen den Beitrag von 480 Mart! Des weiteren ertfätten einige Frauen ihren Einlritt in die Kommunifitige Variet.

### Die ramponierte Chre eines Gemertichaltsbongen

Gelistmordverfuch einer Wilme. Wir brachten gestern eine Notig, das fich in der Glauchaet Strache eine Jrau vergitiet babe. Es bandelt fich nicht im einen Gelibinnordverfuch bieler fizeu, sondern bies hatte infolge grober Schnerzen burch eine Rieferoperation ein Kartes Chienmittel gut fich genommen, um Linderung zu erfahren.

Geringe Beitrageherabeetzung als Köder für

# Enormer Leistungsabban in der UDA., Sal

Sozial'ajdiften beden bie Rotverordnungen — herr Zwanzig "argert" fich über bie Ron

"Frühling olult in der Alfgemeinen Der Ausfauf gefenbeleng der Beiträge auf eil, taile." So bezeichnete der chriftliche Krüger in der Ausschaftlich auf Schoterodonung gerecht zu werden, Ligung der ADR, am Diensteg den Aufrig der Aufrich auf Laffgiefe fel. — er habe von Sie Rechte der Bericheren. Der gue Beichlusfallung vongelegt Krüger kebauptete, der Borenfich grundlich gir das Jahr 1991 war in allen seinen Puntten darauf zugeschäftlich der Ausschaftlich der Recht

Erfparniffe auf Roften ber Berficherten

au erreichen. Allein son bei den Ausgaden für Arzuei und lieinere heilmittel sollen im Jahre 1931 nach dem Boransslaga nur etwas mehr als zwie Irittel bessen ausgewendet werben, als süt das Jahr 1930, Kahrend süt das Jahr 1930, Kahrend süt das Jahr 1930, Kahrend süt das Jahr 1930, krait was das Andre 1931 nur 255 000 Mart das ür vorgesehen. Gektükt auf die Kotverordnungen beitet der Voransskalaus und Internehmenr ein Gescha, indem die Beiträge von 7 Prozent auf 61% Prozent herabgelest sind.

ünd.
Von der temmunititisen Fredtion sprachen aum Verenicklug.
Erad om und Ablicamann und wiesen noch des der Veranftlugen und des der Veranftlugen und einem Mentgenetnmen gegenüber den Abelischern bittiert sei. Auch um den Atheitigedern Keittige zu ersparen, seine bie Ausgaden für die Leitungen is dertagkeitst werden. Für der Vertragen der Vertragen

ein großer Rreis ber Berficherten bie Rrantenichein- und Regeptgebuhr nicht bezahlen tann.

uf b', Progent. Die Cogiatigichiften haben allo auch hier, in tonice jehung ihres Berbrechens vom 18. Ottober, bie und tauberifchen Rotverordnungen verleit

Bon ber tommuniftifden Fraktion murbe beantragt, bie 40-Glunden-Arbeitswoche für alle bei ber Rrantenlaft ichaftigien

mit dem 1. November 1930 einzuftlieren unter Meitreless der zum 1. 11. gefündigten hilfstrafte. Diefer antrog wa 43 Stimmen agen 35 Stimmen ab ge le hit ab de 18 de führende gegen den Borffienden 3 man zig ben die fommunistische Kraftion, den Jorffienden des mehrenden 18 mage beauftragen, als Rede entlage aufgatreten, dan gefchädligt bat. Die Angelegenfeit werde, da fäll an nig die gefchädligt bat. Die Angelegenfeit wer der hate Jonanniss schriftlich wird der Arbeitgeber verfuchten, Jonanniss schriftlich und der Arbeitgeber versichten, Jonanniss schriftlich in der der gedecken, indem sie der Arbeitgeber verfuchten, Jonanniss hadden zu sieheigeber versichten, der Arbeitgeber verfuchten, Jonanniss hadden zu siehe geden, indem sie der Arbeitgeber versichten. Den Arts luchen sie aus dien Grinderten die Krantenschein und Den Arts luchen sie aus dien Gründe kann, auf begeigebült nicht begable nann, was zur Folge dat, daß die Krantkeitsdauer der einzelnen auf, was zur Folge dat, daß die Krantkeitsdauer der einzelnen erlängert wird und die Krantkeitsdauer der einzelnen der Krantenstalle wieder in der Arantenstalle wieder iberfülkt werden, wohrt der Arantenstalle wieder böherre Ausgaben der vorantentalle wieder böherre Ausgaben jent daher an fallicher Stelle und ebenio der Vorantsfalla. Der Beitragabbau stellt sich somit nur als ein Geschen an die Unterschwert dar.

Die kommuniktie Frantion lesht daher den Botanschlag ab und beantraat die Beitehaltung der Beiträge von 7 Progent.

Hertenschwert der Krügers der Artiger Edulung der Krügers der Krüger

# Mener Lohnraub bei der Straßenbahn geplan

Schaumburg will 100 Stragenbahner brotlos machen - Streit, Die einzige Möglichteit, um Entlaffungen und Lohnabban ju verbindern

Es find erst menige Wöglichteit, nem Entlastungen und Lohnabbau au verdindern der Kreisenaben eine scheidige Kürzu my der Abei eine Kreisenaben eine scheidige Kürzu my der Abei eine Kreisenaben eine scheidige Kürzu my der Abei eine Kreisenaben eine kindern vernahm, indem die Erkelisiese von eine auf ach Etunden kreibeit worden sie in den bei Erkelisiese eriogie bekanntig auf Vereinkarung auflichen der reformstigiehen Keitebssat und der Tiefelium. Wen erkenntigiehen Keitebssat und der Tiefelium, Am der Alleinaben der Arbeitseste eriogie bekanntig auf Vereinkarung in der konntigen werdenben. Die Keidenstigen und der Keidenstigen von der Keidenstigen von der Keidenstigen und der Keidenstigen und

etma 100 Strafenbahner gu enilaffen,

Diefer neue Anifd ia gagen die Belegsaft ber Strafenbahn mit miederum mit dem Jinweis auf den Rüd ga ng der Berefeb es gilfen zu der Berefeb es gilfen zu begründen verjucht. Es verfieht find am Nande, des die Rechg and jett mieder gefrecht it, dei ihren Magnahmen ausschließlich an ihre Interesten zu benten. Das geht mit alter dermaige Bertlitzung der Arbeitszett von 8 auf 7% Etunden vorgeschlagen wird.

Diese neuere Arbeitogeitverfürgung murbe ohne Lohnauogleich eine meitere unethörie Senfung ber Bobne bebeuten, Die fur bie Strafenbahner einsach nicht zu ertragen mare,

Stratenbehner einlach nicht zu etrlagen ware. Abgelehen devon, dach die Rehag troß der leifen Herablekung der Arbeilszeit von 9 auf 8 Stunden noch ein einträgliches Gelchäftichen macht, denn die Etrakenbahner dabene das neue Sylten in den letten Wochen iowiele nur an der 20 oh nit is verhijtit. Ben einem Acht un den fann nämlich dei weitem nicht die Rede jein. Die Regelomm der Arbeitsseit ill berart chmpligiert und raffi-niert gelichtet, daß die Etrahenbahner beute immer noch über acht Stunden in machen Källen logar 9 bis 10 Stunden im Dienlischen der Weiter wird zweichen der den besonderes Wort zu erden feln.

en lein.

kent fommt es barauf an, daß alle Rollegen der Stroßenkabn ein heit I ich er Kront gegen die neuen Abdaumahnahmen.
Rechga anfämplen. Die Etraßenbahner millen, was eine neuer volltürzung für sie bedeutet. Es gilt, ebenjo gegen fede weitere hinderung und ein meuer auch gegen alle Entlöhungen zu

Menn die Strafenbahuer nicht mit noch erbarmlicheren Sungerlohnen nach Sauie geben wollen, dann muffen fie unvermeiblich ju bem lehten, einzig möglichen und erfolgreichen Rampfmittel greifen: bem Streit!

greisen: dem Streift gen mollen Umlange, mas mir norausgelagt haben: Die Alebag, an beren Spihe auch der Sozialfalchit Sch au medur Lindunge, mas mir norausgelagt haben: Die Alebag, an beren Spihe auch der Sozialfalchit Sch au medur fehr, librt gegen ihre Arbeiter ein en Sch lag no ch dem an der en Es mird Beit, dah fich die Rollegen der Streigenbab befinnen und einmal einen entidelbenden Schlag gegen die Alebag fighere. Das ift nur durch die Alle find me des Sitzelfs möglichen.

# Repolutionarer Bettbewerb auch in Salle Das Biel: 100prozentige Steigerung ber Parteis mitglieber und "Alaffentampf",Defer

Die Strassenzelle 3 bes Etabteilis Westen hat am 28. Oftober in ihrer Berjammiung beschlossen, mit bem Stadteil 3 entrum, Bullerboot 3, in einen Wettbe werd hinteren. Das Jiel soll lein, dom Blonat Ottober bis Warz ben Bestand ber Parteimit-glieber und "Rilgiensampf-ger um 100 Krozent zu steigern. Die Leitung der Etrahenzelle 3 sorbert beschelb ben Julierbied aus, eine gemeinsame Strahenzellens und Hauferblodversammiung einzuberufen!

### Das hatentreng "bricht fich Bahn"

Das Halentrens "bricht lich Ball
Es geht immer vorwätets, nimmer rückmerts
Der "Siegeshuf" des Hoelntreuses ist ein loch ge
tär alles, was auf Etden treucht und Keudit, witcht etzigit dat. Bet kennt nicht die berühn
Jianretten "Siurm" und "Neue Front"? Halen
innerten "Siurm" und "Neue Front"? Halen
ich auch jehr nabhaht und belömmich jein. Sich auch gebrucht und Schaumich sien.
Ariumph" des Hentreuses wie berichten. In
archies halentreus geduckwiche inn genen Seit weig der Zielrachtentiel des "Kampt"
"Triumph" des Hentreuses wie berichten. In
archies halentreus geduckwiche in Ausgebalten
Ausgebert des Generalenstellen genenen Wielen
Einmal prodiert hat, dommt mieder. Toden Areit
Allen Barteigenoffen empfelle ich die führende
Kolonialmeren! Kg. Auftr Kendho. Mugukalten
Daussichlachten halen einem lich der Lieden
der Bereit eine Beier den der ihre der
Bedehen Lind wer einmal prodiert hat, der low
lo was hat die Welt nach nicht gefannt. Das Hal
Bah. Ar feit ihen die Gedärme der Chifachteid
Und den der weit.

Das Enwert des Kalfachers Halle, das word

Das Konzert des Bolfschore Halle, das morgei im "Bolfspart" flattlindet, befingt u. a. das Cho Erde" Auffilderung "Freie Erde" ilt ein. Bolfsweisen für gemilisten Chor, Sprachter, Eir Oricheter von dem in Wiese lebenden Komponitien Ein gut angelegtes, in jeiner Läntlierlichen Stein bereitetes und durchhaftles Wert das der Grad-und den Befreiungstampf des rufflichen Boltes ich

und den Vetreiungsfampt des einstehen Voltes wie Kentengabiung dei der Noft. Die Jahlung der Unfallrenien für Konember fündet beim Politamit wie folgt statt: am 1. Rovember für die Kr. 3.00 die Schuß. Jahlund der Der von 8 die 14 Uhr, vom 4. die einfahliche der Schuß die Schu

en. Heneaet klat des "Kl hedicht des G weiß nicht, um sonst was heschichte gele es auch teil Marz ift et meifellos L nicht mehr

mollen nun r wollen nun ichen / und wartrang geweist rritiert. / It derer Hut. / Ut die Staatswirf menschich sichen fichen reichen sie . / Und ift er icht.

mollen men

ad, Regierung gion jum Sog als Universal an fann für ift genug

Guten Du (Bolla

ich war Apr e Metallarbeite wifen ichon, bei e Metallarbeite wifen ichon, be pepulär mach en derausfiedt, egrüßen mußte war aber recht hatte also erwa wie früher die icher Kamerad is

lan verlangt au lärung zu Proti de uns gegeben men mit ihrem Rerseburg in der

ezirks-Konfer ir ben Bezirt ber, pormittag ichen Gemeinb t Struße, ftatt



# Merseburg-Querfurt Bergmannsfiedler wehren fich

bern

itz nderis

die sich mit innare durch riekt berich nossen Gutja liber die len wagt, einen der Klassen der Klassen

eiken

tidland5

dabt Leinzig" eint Mex Mitglieber ift

-19 Mhr im Bats

mangenem Sonntag fand die Siedlerversammlung ber inschaft Möderling. Reublenborf ftatt. Sie be-it der Frage der Auflösung der Siedlungshäuser an die

# en in den Kampfbund gegen Faschismus!

in führt Helle. (Die Bergarbeiter werden lehr balt Belle nicht mehr für sie tut als der Reichstag. D. Red.) alt 2 der Tagesordnung gab der Borstand bekannt, da unternehmer ber Schächte 21RIR, und Cepilie behaupten, ben 256 Saufern ber Sieblung feien 45 Mertehaufer.

gierentaute gine ber Steddung seien 45 Wertshäuser.

an 205 Säusern ber Steddung seien 45 Wertshäuser.

al den Katalieramt in Quechtrt find die 25 Jäuser nicht in Treibem sie die sind und die Arbeiter darin wochnen. Geren fie da sind und die Arbeiter darin wochnen. Die die fische die fische die Katalier der die fische die Katalier der die fische die die fische die fische

Nieder mit dem Elendskurs der Hungerregierung

# Die Maffen billigen unsere Politik

Bolles Bertrauen zu unjeren Rommunalvertretern — Rampfbeichtuffe ber Merfeburger Wertiatigen

U.A. Eine lange Stadtverordnelensihung fand am Montog in Meriedurg liedt. Natürlis sollen die Kommunitien an der Lange bereißen sichul dein. Wollen mit nicht derfiker ireiten. Im Intereste der ausgeplünderten wertsätigen Wasser hoben wir übrigens sites Zeit genug. Zodenfalls mut eine reichgätige Lagesodnung is dehandelt werden, dof in sedem Kaulte die Kürgerische und die Konjassofikans der entlaren werden, doß ihre heunfelle entlaren werden, doß ihre heunfelsischen demagogischen Angumente die auf das Leite gerpflickt werden. Das restle gerape nach, de fich die herrichaften als Bertreter des ausgehungerien Bolkes auspelane.

Die michtigste Debatte bes Abends mat die Behandlung der Steueranträge des Ragistrats. Wie vorauszuschen war, lehnten die Bürgerlichen und die Sozialdemofraten die Einstügung der Villegersteuer und die Erhöhung der Vierfeuer ab mit Rudfick auf die täusig gewordenen Akschlemassen. Die erfläten: "Usas wolsen wir heben das doch gar nicht notwendig, der Reichstag moge die Entwirfe sollen, er möge die Kontererdnung io oder io andern, wir sind ja dann nachher verpflichet, die Gelese durchzusten." Es fam ihnen also darauf an, die Kerantworthen zur die weitere Hungerpolitik in Meriedung scheindar abzulichnen. Rur die Zemostraten und die Solfsparteiler hatten dem Aut, zusustimmen.

# Werbt für Eure Partei und Presse!

# ie Müchelner Erwerbslofen laffen fich nicht spalten

Miherfolg einer fogialbemotratifchen Spaltungsattion

de Otsausschuß des ADGB, in Müheln, der disher gar nicht we bache, lie um die Erwerbslosen au betimmern, belann sich Magistrat die Anträge überreichen sollte. Mehr as 200 Erstenumd draucht, dos er doch eines sitz die Erwerbslosen tun ih. Er berief eine Versammung ein, in der der Setzeich des Wagistrat die Anträge überreichen losse. Mehr as 200 Erstenumd drauch, dos er doch eines sitz die Erstenum von der Anträge überreichen sollte. Mehr der Versamm werden Wagistrat hatte seine Sigung ans Angli vor den Erwerbslosen werden. Dies verlegt.

Traipen werden die Erwerbslosen von der Versammen der Versamm

Beriuch ift grundlich miggludt. Die Erwerbelofen feben mie por hinter bem von ihnen felbit gemahlten Ausschut.

in der Berfammlung wurden ahne Rüdficht auf die Bonzen de Jarderungen an den Magistrat dzw. die Stadtvectordneten-mlung aufgestellt:

Bemilligung von 100 000 Mart jur Beichaffung von Arbeits.

nigliasteit, und zwar an angeben an angeben an Mrbeits, i) jum Bau von Arbeiterwohnungen;

b) jum Musdau der ölsentlichen Berfehrskrahen;

c) ju Ermeiterung des Weischeletungsnehes.

bis 10 den Arbeiten benötigten Krötte sind im Einvernehmen nib den Erwerbssssensunglich seitzulegen.

bie Winterbeihille für sämtliche Ausgesteuerte und Sozialsminte ohne Küdzastiungepflicht, und zwar sie ein Ehepaar In Aust. in Verden 20 Mart, für jedes unterhaltspslichtige kin 15 Mart.

Trogdem merden die Erwerbslosen ihre Hotderungen dem Magistrat und den Stadtverordneien vorlegen und den Forderungen durch ihre Geschloster der natigen Nachderungen durch Das "Bolisbatt" bringt einen Artiskt, in dem die Forderungen der Erwerdslosen als "unsinnig" bezeichnet werden. Dabei hat der Berfalfer der Notig in der Berfammtung unter dem Drud der Er-werdslosen sieler sich für der Groverungen der Erwerdslosen ausgesprochen.

gelprochen. Die Erwerbolen muffen ben logialbemotratischen Spaltern ant-morten, indem fie fich in der RGD, fest zusammenichließen, um mit ber RBD, gelammen für ihre Einreihung in den Ricobuttionsprazis, für ausreichende Unterftugung und für die Befreiung der Atrociter flaffe zu fampfeu.

# **Uebt Solidarität**

abseizung der Miete in der Gogiaß, sie mishissigien den Bertrag über den Hinaugausgleich mit Leune, der gang minimele Ergebnisse aufzweiseln da. Unster Genossen innden tidnidig im Vereindung mit den Massen, die auf dem Markpsak vorstammelt waren und ihren Kockli gegen die Hingerpolisist des Magistrats in anhaltenden Kampstusen zum Ausdruck brachten.

mit den Massen, de auf dem Martiplan versammelt waren und ihren Fradelt gegen die Hungerpolitif des Maglitats in anhaltenden Amptrulien zum Ausdreiche Leine Amptrulien zum Ausdreiche Amptrulien zu der Amptrulien der Amptrulien zu der Amptrulien der A

Mobilifieren wir die Dlaffen gur Jat!

### Die Lügener Arbeitericalt fteht gefchloffen binter unferen Rommunalfunttionaren

unseren Kommunallunktionären Eelhi EPD-Wifglieber kimmen sir die Enticklichung gegen die Entstendig nuteres Genossen Bindlier als Arcisausschusse und Nach einer gut gelungenen Temenstration versausschusse und Preitigadend die Beriffel Der Genossen des Gelieber die Genossen der Genossen der

In ber Berfammlung murben 7 Reugufnahmen gemacht.

Arbeiter und Arbeiterinnen! Weiter jo gearbeitet, dann wird bi RPD. burch biefen Schanditreich als Sieger hervorgeben. Sinele in die Kommuniftische Partet. Left ben "Alaffentampf".

Berantwortlich: Ernft Schneller, Berlin, für Politif und Bellagen; Brune Rette, Solle, für Lefales und Sanftreis; Ella Eelbel, Salle, für Proping,



# Chamottearbeiter von Zahna, lakt Euch nicht beirren, Berrat droht!

M.S. Der Eireif ber Chamaticarbeiter verichart i fich von Tag zu Tag. Die Taijache, daß bereits Schup o eingefeht wurde, daß die Gewerschaftsbürofratie mit allen Mitteln verlucht bie vom Bertinauen der Belegischie getragene Eireiteitung zu zerichlagen und eine ber Gewerschaftsbürofratie bündlich untergebene Zeitung, die sich nur aus organiserten Arbeitern zusammensehen fann, aufzubauen, daß

ber Gewerfichaftsbonge Geuftel bereits beim Unternehmer um Berhandlungen gebettelt hat,

daß der Ausbeuter vom Chamottewert die im Betrieb verbliebenen Kriegsinvaliben und Meister unter polizeilicher Dedung zum Bezindb von Lagerproduttion verwendet, das alles hat die Streifleitung veranlaßt.

### bie Streitführung ju vericharfen.

Was fich im Dansfeld . Streit abgespielt hat, wiederholt fich

Erfreulichermeife hat fich bisher nur ein Streitbrecher gefunden

### Arbeifer Bilgelm Rummer aus Jahna.

istuffionen mit ihm, ole ihn das Erbärmliche feines Tuns ver-eten, waren erfolglos.

rieten, waren erfolgios. Die Streitbrecher, nachdem fie mit ihm Die Streileitung wirb jeden Streitbrecher, nachdem fie mit ihm erfolgios diefatiert hat, der geinnten Arbeitertsgett wortellen. Die Banntetanetheiter, die fest just 1860-8 kompfesishtung sehen, werden in den nächten Tagen eine weitere Beritägfung ihres Kanpepen vormehmen die sich nicht nur gegen den Unternehmer und die Stadischundt, iendern auch geven die Gemersfichtlichigertsgette richtet die gekene einigen freigewerftsgettigen Treitelltungsmittlieden, der Wirterbeit in der ven der Belegischaft gewählten Ko.-Streitseltung un terfa gire. Die gegenstieren Soliegen, die gewählten Ko.-Streitseltung un terfa gire.

Die Kunft eines wertäterlichen Gewerfichaltschapen fit ihnen ihr wert als der Sieg der Chamotearbeitet. Sie werben fich vor it Velepichart zu werant worten haben.

28. ROO-Gerteilletung mit von icht duden, das die Kampiessandisteit der Belegichait von der Gewerfichaftsbüroftatie, die in der Parie dem Ausbeuterlaat verantwertlich fit, netrübt wird. Die Echren es Nordweite und Mansfelde Ampfes, der kennpf er Genatiensbeiter Retallatbeiter heweilen uns, daß der Kampf er Gemantsenbeiter nur unter Auhrung der ROO, durchgeführt erden fann.

baritat ber Ermerbsloien, die gemeiniam mit den Betriebarbeitern Streitpoten freben, die Unterfrühungsaftion der 3Kh. lowie des roten Konjums und nicht gulett der Kampfeswille der Belegicat burgen für einen mit jaber Ausbauer erfolgreich ber Belegicat durgen für einen mit jaber Ausbauer erfolgreich ber Metriebarbeiter der Mittenberger Indultriegebieles! Chemiearbeiter Mittelbeufglandel Jahna meist Euch den Weg ans Curem Efen!
Die Chamottearbeiter von Jahna rufen Euch gum Kamp!

In ber Aufzählung ber roten Kommunafunftionare, bie gum Steuerstreit aufrufen, muß es heißen Friedrich Edert, Benn-ftebt, ftellvetrtetenber Gemeindevorfteber, nicht gr. Edert, Bolzweißig.

# Arbeiter-Sport

glellen Gfinden nicht fattinden fann.

Be. die Mittag, Bellpielefale Gieldenfein! Connoberd, I. Roember, bu Berlimming bei Sportgeneifen Gulle, Schleimeg 5.

TH. "De Meringennet" Sale Lufer Lichtbibervortreg fabr ibr De finder am Freitige, 31. Oftober, im Bootsbars beit der Anter Charles Gerieben bei der Beite Gerieben bei Berlinder und gerieben bei Berlinder und gerieben bei Berlinder gegen bei mit an gin "Boldsport". Juliet mit im Ritiglieber gegen Mung.

# Din wird lees Doute

Freitag: Bet auffrischenden ansangs sublichen Biede nächt noch iehr mild, geltweise aufheiternd und vormiegend Spater Windungang auf West und Nordwest. Abfubin Echnuerniederschlage.

Connabend: Unbeständiges Better mit fintenden g

# Ein Brief und eine Antwort

Wir erhalten aus hetikelt — offenbar von einem eingesteischten Zozialdemofraten oder Renegaten — einen Brief mit drei Kragen. Wir wolken beien Brief — trohem wir nicht an die Wöglichsteit der Reledrung leines Verfaljers glauben — össentlich beantschen Verfallen vorten. Er ste na des absolh, weis wir das aus peringipiellen Grünt den wird der Reledrung leines Verfaljers glauben — össentlich beantschen Verfallen vorten. Er ste as den der Verfallen vorten. Er ste as den der verfallen vorten der verfallen vorten. Er ite Frage: Weshalb verlangt Ihr von dem mittelbeutischen indits versamstellen vorten der Verdallen vorten der Verdallen vorten der verfallen verfallen vorten der Verdallen verfallen verfallen vorten der verfallen verfallen vorten der verfallen verfallen deben, im Konlum nichts zu farbeiter der Verfallen vorten der Verfallen vorten der verfallen vorten der verfallen vorten der verfallen ver

# Miedliche reizend ausgestattete



# Puppenbetten

Schaukelpferde

# Bettenhaus **Bruno Paris**

Otto Meinhardt, Kötzschen Mit Wirfung vom 1. November 1930 ab find beiträge auf 6% Krosent des Grundlohnes ern Ledensmittel. hausschlacht. Wurstwaren beiträge auf 6% Krosent des Grundlohn 1820 beiträge auf 6% Krosent des Grundlohn 1820 beiträge auf 6% Beiträge Grundlohn 1820 beiträge auf 6% Beiträge Grundlohn 1820 beiträge auf 6% Krosent des Grundlohn 1820 beiträge auf 6

Hermann Koch, Kötzschen Lebensmittel, hausschlacht. Wurstwaren

Max Buschendorf, Kötzschen Lebensmittel, hausschl. Wurstwaren 3

Max Wagner, Kötzschen Brot und Beigmaren 3

Für die vielen Beweite aufricht lnahme beim Beimgange um

# Elfriedchen

Ernft Große u. Frau smutter und Kinder burg, ben 30. Chtober 1930.

# Die Heinzelmännchen



Gasthof P. Fuchs, Wählitz Sausfrauell seibes allein bernmann ablreit gablerid ben anderen gablreiten, bei de geland wezene wolfen, bei

Groß. Rirmesball tauft nur bei

Bekanntmachung

Baltwirt Faul Judo u. Frau U. Gereifen und Gereine Gereifen der Gereif

Der Borftand ber Allgemeinen Driefrantentaffe Leuna. Stabe, Borftienber.

# nur Kl. Ulrichstraße 11-12 Berbt für den "Rlaffentampf" Dellides

Für den Winter!

Bester Schutz gegen Erkältung ein Paar warme Schuhe

Filz- u. Kamelhaarschuhe

Große Auswahl! Reelle Redienung! Billigste Preise!

H. WIEBACH

Tuberfuloje und Arebs



455, 550, 625 9R Gebr. Jungblut

Bon ben Krantentaffenbeiträgen hat ber Arbeitgeber 1/e und ber Arbeitnehmer 2/e ju tragen. Pelzfelle Albeitnehmer % 3u tragen. Die mit Albeitnehmer % 20 tragstabelle zur Arbeitslofenverlicherung bleibt weiterhin in Gilligfeit, jedoch werben infolge der Ermäßigung des Krankentalienbeitrages dom 1. November 1390 ab nicht mehr 72.22 Argaent, jondern 196,30 Progent von der Endjumme des Krankentalienbeitrages als Beitrag zur Albeitslofenwerlicherung erhoben.
2 euna, den 28. Ottober 1930. zu den heutigen enorm

niedrigen Preisen bei Gebr. Danglowitz Halle, Fischerplan 2

# Pfennig

■ Nur ■

.Mittel=

# Gut und so billie Damen-Strümple Celta-Silber

Flor mit Seide Wolle u. Wolle m. Seide 10

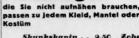
Reinwollene Kinder-Strüm

Chemnitzer Strumpf-Spezialha

nur Preußenring 1. am Leipzige I

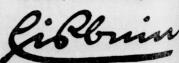
Spendet für Die Rote Silfe!

# Peizkragen





Maulwurfkanin 26,— Skunksopossum Zobelopossum . 39,— Zobelskunks . Amerikanisch Opossum, der mod. Pels



Untere Ceipziger Str. 97, an der Ulrichskirch



# 

Mark hat lich geirrt . . . " Mitglied ber 3BD. Baul Benede in Torgan hat bie foziale Frage gelöft

mit, et fi ein Dichter unter den Dichtern, wie ein A-Uereiter unter Geschieren, nämilich Kaul Berede in Torgau. Er
kler unter Geschiebet, die einen Hans Sachs übertreffen. Dans
is innde menigstens einigermaßen anfländige Neime aus
is innde menigstens einigermaßen anfländige Neime Mit
Kingenen Bersschulteret giebt einem die Stiefes aus,
Mit des "Klassentampt" ist au schoe, den Kase abzubrucken.
keiner den Mannes ist nämilich dere Druckfeiten Leiner
mi innt mas handelt. Benede meint, daß, was Marx aus
schächte geschet habe, daß das immerhin noch annehmbar,
es auch teilmeise verscht sell.

es am teilmeise vertegert jeit gutt fie eine gewesen. Er gert fie so lie, nach Benecke, nicht weit ber gewesen. Er politiko Lüden. Die Theorie, die er entwidelt hatte, ist nicht mehr sichholdtig. jennt Beneck von Torgau, jest endlich haben die werfschaft einen richtigen theoretischen Führer. wollen wenigkenes die letzen holperverle jeines Gedichten ab unt die Nacht werfschen die Raffen sehen, wie und wo sie zu marschieren

wellen nun gujommenstehen, / vereint im Kampf ums Da-din / und wer einst fiel im Weinungsstreit, / dem sei ein van geweilt / Der alte Daß war de velagiert, / wir waren miert. / Id das Gossen forreft und gut, / fledi jeder Weinsch erf hat. I und it es erst die Wosswirtschaft, / dann wird es Gossionistschaft. / Aus tessen weiter die eine dehen, er irrt, so lang in und wenn die Wahrbeit ihm geschenft, / stehe er ge-helft aufs neue / auf einen ichonen Weinschen, / der ge-keft aufs neue / auf einen ichonen Weinschen, / for früumt und ist er da, so sei gedacht / auch dem, der diesen fild die Jand / gum weigen Krieden, / fo früumt länd ist er da, so sei gedacht / auch dem, der diese Lied

he hatt Ihr ben Bers. Wenu Ihr das gangs Gebicht lefen ", da fänden Euch die Haare zu Berge. Es ift erftauntige, is gesen und steinen Geößen der SAD, nach neuen Wese, Sal Berge wah steinen Geößen der SAD, nach neuen Wese, Ball Benede macht Gebichte und sein Parteifteund von Kneitrungsprüßbent in Werfelburg, der will burde die in zum Sozialismus sommen und SAD-Krüger wiederum is Aliseiralmittel den Gummitnüppel ausserforen. Wirf-nach fan für die SAD, lagen: "Sie lucht neue Wege zu und Schacheit."

it genug - fonell reicht mir ein Glas Baffer.

enlout

rtollegen and

Ri. Schoten

### "Guten Morgen, herr Brafibent . ..!" Polizeibeamtenforrefponbeng)

Merfeburg, 30. Oftober

Appell in der Kajerne Rrüger murde erwortet, ns eine genaus Knopffontrolle gefollen lassen. Der treiter nat sieht lovol, als er die Front absschiften, das füt er der Kront absschiften, das tut er immer. Er will damit fich immer machen. Des er der erbeit aber ganz und gar von Borfelteft, das haben wir doch bemerkt. Dem iss wir recht fläglich (1).

alle etwartet, doch wir brüllten wie die Löwen, vielleicht isiker die Refrusen auf dem Merleburger Kalermenhof. Kamead ist durch die Bemertung Krügers studig geworden. meraden, mit denen ich dieskutierte, fand fich im füren, doch die Diziplin von uns wünscht. Er ist von Severing ge-

at auch jeht non uns Volizeibeamten eine genaus Votofoll, wierele Schulben wir baben (1). Triftsehn bis Bilouf biefes Jahres. Viele Kamenden niem Gebalt nicht eus und itehen bei Gefchäftsleuten no ber Kreibe. Wie kann dos auch anders fein? Dezig genau angeben, ob wir etwos auf Abschlung gefautt im it ansählen, wos wir noch sahlen millen. Won einlich damit, das ib et Zoge der Volizeibeamtenscheft unt virb. Ann boch mander von uns kaum die n. Den Vorseheitsche der Den Vollzeibender aus feiner Wohrung gefetzt, dann mit die Vollzeibender aus feiner Wohrung gefetzt, dann mit nicht zum Anschen der Kepublit de.

mi nicht gum Anschen ber Republif bei. eilen löerels ich, weit ich mit ber Kommuniftiscen motobisere und weil alle Borgange und vor Dientinftrutionen mit deutig seigen, dog bie Elend einsoch nicht mehr ertragen fann. Es glöbt ertaden, die jo denfen wie ich, und wir treuen uns, n noch mehr tote Schukleute gibt als bier. Der der veranlaßte mich, biesen Berich; un ihreiben; es te lein, Anschangen und der bereichten ihreiben; es te lein, Anschangen bereichten ihreiben ist Anschangen bereichten ihreiben ist eine Line ihreiben; es bei ein Brief norfäulie nichte hinnunkehre. Es der werten Anschangen bei der bestellt gestellt in der bei Anschangen bei der bestellt gestellt wie Anschangen bei der bestellt gestellt g

ichem Brief vorläufig nichts hingugufeben. Es bammert beligeibeamten, wollen hoffen, daß unfer roter Schupo leiche Aufflärungsarbeit unter seinen Kameraden gu

# zirks-Kommunalvertreter-Konferenz am 2. Nov. in Halle

den Bezirf Halle-Merseburg findet am Sonntag, dem 2. No-vormittags 9.30 Uhr, eine größe Konferenz der tommu-a Gemeindevertreier in Halle im "Gesellschaftshaus", Leip-traße

### Tagesorbnung:

onare Gemeindepolitif im Rampfe gegen Die Steuer-ftatur, Referent Genoffe Jenbrofd, Berlin.

in Koniceny hat in ber gegenwärtigen Periode bes reaftio-ungefiffes ber Truftbourgeoffe und ihret falchstlichen Re-ung verbunden mit dem ungebeuten Tectorfeldzug gegen rote Manffunftionare, ein ungebeure Bedeutung.

### Bahlt fofort Delegierte

in Betrieben, ben Maffenorganisationen und ben Gemeinde-Recistagsfrattionen.

Bezirteleitung Salle-Merfeburg.

# Die JUH. in Creisfeld marschiert!

Solibarität mit ben Berliner Metallarbeitern!

Die Rinder fammeln für die ftreitenben Berliner Detall. arbeiter!

Bei manchen tamen fie an die fallsche Abresse: "Racht Euch sort was geben uns die Berliner an", hieße es, aber die Kinder waren nicht auf den Mund gefullen. Sie kladen die, "indisserenten Erwachsenen" auf, was proletarische Golidarität heist. Und sie wur-

So wird gelammelt



Jame geigen! Ergebnis der Sammtlug 18,90 Blatt. Ein indisserter Arbeiter kedte aus Sympathie sür die Kinder 5 Psenng in die Sammesbidse und gab dem Jungpionier der 3UH, 5 Psennig in die Halbeiter Bernis in die Hälle bei historier. "So den 18 für Dissert Jungpionier ketet diese Kykennig auch in die Büdse und erstärte: "Soden Psennig für die Kennig auch in die Büdse und erstärte: "Soden Psennig in kommt gar nicht in Krage, das mit Sammeler etwas für uns behalten. Wir sind klassenwiste Arbeiterkriber!"

"Mir, die Rumpels aus dem Mansseld-Gebiet, wir haben ge-lernt ans unierem Rample. Aller üben preietertiche Soll-taritet nub wünschen nichts ichnichee, als daß wir balb alle in Deutschland den Rampl gegen uniere Ausdeuter aufnehmen fonnen."

Betliner Ermethelofe giehen mit einem Sandmagen von Geldäft gu patbifternde. Es wurde eine Rinderguppe mit 40 Kindern ge-Geschäft und sammeln Lebenswittel für die streitenden Metallarbeiter gründet.

# Die "Doppelegistenz" des Landrats Affer, Zeit Sei dem Fall des Landrats Alder fommt noch folgendes hingut Der Gohlabemofrat Alder dat einen Zeil seiner Denimilla ssür der gangs 610 Mort Ladbesmiete gablid. — es handte lich um 20 Räume und das Shepaar Alder ist Linderlos — an seine Frau ab-gerteten, damit sei in ihnen ihre Perzik ausilisen fann.

Eine der übessten Erscheinungen der sozialdemotratischen Politik die Heise gegen die verheirstellen Frauen in den Ne-eben, die unter dem Bormand, sie jelen Doppelvortiener, von labemotratischen Betrieberäten auf Gebeiß der sozialdemotrati-n Verbondongeschliften nur den Netzielung kernen iogialdemotratischen Betrieberäten auf Geheiß der jozialdemotratischen Betradsoangestellen aus den Betrieben flexusgejagt merben. Die Seite gegen die verheitstelen Frauen, ihr dinauswurf aus den Betrieben, til eines der Alltiel, durch das die Gogliebemotratische Betrieben ihre die der Alltiel, der die der Alltiel wird der Betrieben der Mille ab die Goglieben der verheitstelen Frauen sommt die Betriebigung der ungleichen Entlichung für gleiche Arbeit. Aum fante mit der Verleibigung der ungleichen Entlichung für gleiche Arbeit. Aum faret einhilden Elming gegenüber den Gogliebendreiten, die fich in here Feinhilden Elming gegenüber ihre Gogliebendreiten, die fich in here Feinhilden Elming gegenüber ihren Gehern Kumpannen burch nichts unrechtgeleben, im Zeiter "Solieben" folgenbes Interatierung der

Mergtin

niedergelaffen und bin gur Tätigteit bei den faufmännischen Eriaftaffen gugelaffen. Frau Dr. med. Elfriede Ader, Zeig Efferstraße 4 Telephon 1157 Sprechftunben: 10 bis 12 Uhr,

Montag und Donnerstag 4 bis 6 Uhr

SPD.-Landratsfrau als "barmberzige" Shwelter

getreten, damit sie in ihnen ihre Prozis aussiben kann.
Es gibt Leuie, die an der Beantwortung der Frage ein Intersiss dahen, wieviel Miete von der Frau Dr. Alder sür die Käume, in denn ke praftiziert, an den Kreis gegablt mird.
Aber die Sach dat noch eine andere positisse Segablt mird.
Leute 4.6en, die der Meinung sind, daß der Reg zu dem deren Andrea Acher durch das Hoperafischen einer Gattin silbert. And was sür Leute in der SAD, um die Vosen und Politähen herumsschwieren, das dat der Fall Scharfen der p bisher schon zur Genüge denviesen.

Benige demelen. Mos ift dies: Die Arbeiterinnen und die Arbeiter folien die jogialdemotratischen Rapitalistentatuen um Teutel jagen, wenn sie noch einmal fich unterlieben, agen die verbeireiteren Frauer im Beiriebe an besen, wenn sie noch einwal sich unterlieben, sie die Autrechterbaltung der minderen Begahlung der Arbeiteirinnen eine

Die Frau des sozialbemofratischen Landrais Baenisch in Merseburg verschieft an die Frauen der Areistagsabgeotdneten ein Schreiben, in dem fie sie auffordert, einen Aufruf zur Sammlung fliche Erwerbslosen zu unterzeichnen.

Reine finffenbewußte Broletarierin wird Diefen Aufruf unter-

### 13 Jahre Sowjetunion

Seber Arbeiter muh biefes Seft ber "2133." lefen und perbreitens

### Original Russisches Balalaika-Orchester fowjetruffifcher Stubenten fvielt gugunften ber

Roten Hille

Es pricht ber zweimal zum Tode verurteilte und jest aus dem Zuchthaus entlassene Genosse Theodor Ebers am Sonntag, 2. Rovember, im In naburg, "Bürgergarten"; am Sonntag, 2. Rovember, um 20 likr, in Wittenberg. Biesterig, Lotal "Pappelbrüde";

am Connabenb, 1. Rovember, 20 tlhr, in Bab Gomiebe. berg, Lotal "Chingenhaus".

# RPD.-Unträge auf ausreichende Winterbeihilfe

# für die Erwerbstofen im Bitterfelber Areistag von den Sozialfafdiken bis zu den Reattionären abgelehn:

ber Mobiliand ber allerhöchten Leamten barf ja ebenfomenig in Frage gelielt werben, wie die Ethaltung ber "Schlagträftig-teit" ber Polizei- und anderer Machtergane bes fapitaliftifchen Riaffenflaates,

### 1. Untrag auf eine Ausreichende Binterbeihilfe

### 2. Antrag auf Arbeitsbeichaffung bei tariflicher Entlohnung

"In Aubetracht ber berrichenden Wirtichaftelrife ermächt für bie Rommunen und Rreife immer mehr bie bringenbe Aufgabe,

für Die Opfer ber Rrife gu forgen. Bir fiellen baber ben Unitena:

Um ben in unjerem Kreise vorhandenen Erwerbslofen Arbeits möglichteiten zu schaffen, wird eine Summe von 3 000 000 Reicho marf als Ausleibe aufgenommen und bereitgeliellt. Die bereit gestellten Mittel find in erfter Bleit fild ben Kan von Arbeiter wohnungen, Berscheswegen und Shausten enzuwenden. Die eingesellten Arbeitslosse werben nach der Reibe ihrer Arbeits losmesbung vermittelt, füs die Arbeits wird der entprechend Lariston gegabt. Die Arbeitsgeit darf nicht mehr wie siedet Stunden betragen."

Den Erwerbslofen soll also weber Arbeitsmöglichteit noch ausreichende Unterflühung gemöhrt werben. Mas man ben Erwerbslofen aber nicht gibt, das werden fie fich auf bem Me ge des R
am pfes zu erobetn wilsen. Dessalb ilt es das deingendite Gebot der Stunde, daß jeder Erwerbslofe biefen Kampf in jeinem
Antersse und im Antersse ber Gesantbeit der Arbeitertasse unter
flügt und fich zu diesem Zwede in die rote Arbeiterfront einreicht!

# SBD.-Areistagsfrattion von Bitterfeld für

und feine icanbliden Rotverorbnunger

Die sommunistiiche Areistagsfraktion des Areises Bitterfeld über-eichte dem letten Areistag folgenden Antrag:

"Der Kreistag wolle beichließen:

Die am 20. Ottober 1930 ftattfinbenbe Rreistagsfühung bes Rreise Bitterfelb erfebt ben faurfften Brotelt gegen bie Rotverobungen ber Beining-Regierung nut lebn ta b is Dittatuftenern, bie auf Grund ber Rotverobungen unter Rimenbung bes § 48 ber Berfassung erhoben werben sollen, ein zutreiben.

orn zur er ben. Der Areistag it gegen eine weitere Erhöhung ber Grundvermögenslieuer, gegen bie Eniführung der Bürgeriteuer (Regerifeuser), gegen bie Gemeinbobier- und Getränfelteuer, er erblicht hierin eine weitere Auspulinderung der werkätigen Maffen und will fich daran nicht mitichalbig machen. Wir fordern bacher die Jort ig a Aufheb nur der Diftaturfteuern.

Diefer Antrag murbe in holder Eintracht von jozialdemotra-tifiden und bürgerlichen Kreistagsabgeordneten abgelennt. Damit haben fich bie Bitterfelber Kreisagsabgeordneten der SVD. ebenso wie ihre "großen Geilter" als Vorjanner der Etü-ning-Dittatur entlarut. Die Kommuniften werden bemgegenüber, ungeachtet der Ablehnung ihres Antrages,

# Mansfelder Kreise

Am vergangenem Sonniag sanden in Unterröblingen die einneindewahlen statt. Kon den 1001 Wahlberechtigten eteiligten sich 544 an der Wahl. Bon den abgegebenen Stimmen arren 20 ungultig. Es wurden abgegeden:

			Reichstagsmah				
Rommuniffen		Stimmen	4	Site	391		
Sozialbemofraten	63	Stimmen	-	Eine	89		
Burgerl. Gemeinichaftslifte	402	Stimmen	5	Gine	786		
Burgerliche Lifte Thieme	54	Stimmen	-	Gige	-		

In den Mahlfampf dat die M. eine de M. an ian – Sige in die für die fü

Uniere Genoffen haben dieser hech und Wühlgarbeit der Riebed. Wontan-ABerfe dort, wo es darauf anfam, nämitch im Betriobe eliber, durch die Erganischerung des Ampfes um Abetisgeit verfürzung dei vollem Lohnausgleich und Lohnerhöhung nicht entlegengewirft.

Die Gemeindewahlen in Unterröblingen am bergangenem Sonntag fanden in Unterröblingen die Bergangenem Sonntag fanden in Unterröblingen die Bemeindewahlen fiatt. Won den 1901 Wahlberechtigten die Bemeindewahlen fiatt. Won den 1901 Wahlberechtigten die Burtein einschließlich der SPD, ein schlichte Troft betrumten der Bedie der Bergangenem Stimmen der Burtein einschließlich der SPD, ein schließer Troft die under Bartein einschließlich der SPD, ein schließer Troft die bistillerechte, die dei der SPD, ein schließer Troft der Burtein einschließlich der SPD, ein schließer Troft die Bitterechte, die dei der SPD, ein schließer Troft die Bitterechte, die dei der SPD, ein schließer Auflichten Bartein einschließlich der SPD, ein schließlich der SPD, ein sch

ongren. Das Wahlrefultat ift für unfere Genossen eine dringend ung, die disherigen Verfäumnisse nachzuholen und in den B ie Arbeit für die Partei und für die RGO, zu verstärfen.

Gisleben, Kreistag des Seefreises, Der Landrat hat den Kreistag des Mansselder Geefteise auf den 31. Oftober gu-sammenberuien. Auf der Tagesordnung fieht u. a. der Aur bes meiten Abschnitts des Kreissbruppenwollermerts und der Stragen-bau Bilithad-Jajdmit, belbes als Volftandssetheit. Wetter hartt die Steuernachtragsumlage des Kreises ihrer Erledigung.

Nordhaufen. Arau Bauersfeld erw ürgt. Mie die Julig-ressellte Nordhausen zu dem Word in Großberneten mitteilt, leht es nach dem vorläufigen Ergebnis des Ledeenssthung sek, die Krou Bauersseld zunächst erwirgt und dann erhängt worden ist. Weitere Angaben fonnen vorsäufig noch nicht gemacht werden.

# Delitzsch-Torgau-Liebenwerda

Konjum

Am Montag sand in Eilen burg die Generalversammlung des Konsumvereins kart. Die solassassistische Berwaltung wuste, das es zu einer schweren Abrechnung wegen ihrer verdrechrischen Bollitt, weisen des Massensusskilles von oppositionellen Genosienschaftleiten kommen würde. Auf bies Abrechnung hatte sie kin nach echt logierssichsistische Werthode vordrechtet. Gie beite die Streichung unter den Verlicht der in er Polizies forde von ach i Mann, unter dem Oberheld des Herte die Genosienschaftlen der Verlichten des Berenderstenstung unter die Auflichteiten der Verlichten des Berenderstenstagen der des gewisselnstades in der Geschicke des Abrettenstenstenstates des ines in der Verlichten der Abrettenstallen der Verlichten der Abrettenstallen der Abrettenstallen der Abrettenstallen der Abrettenstallen der Abrettenstallen der Verlichten der Verlichten

Um bieje ju miberlegen, beantragte bie Opposition, einen Ber-treter bes MRB, Salle iprechen ju lassen. Theuertauf stellte biesen Antrag gar nicht jur Abstitumung,

benn es hatte ja passeren können, bag er angenommen wurde Und, nicht wahr, es ware eine unangenehme Sache für die Ber-waltung und ihre Sprecher gewesen, wenn ihnen nachgewiesen



Sogialfalchistischer "Sieg" im Gilenburger murbe, baß sie über Konsumvereine unter tommuniftischer Leitung Lügen verbreiten. Diese Alippe daben fie in selbstberrlicher Weile Konsum umschifft, aber aufgeschoben ist nicht auf-

In nächter Zeit veranstaltet bie Opposition eine öffentliche Berbraucherversammung, in ber ein Bertreter bes URB. Salle es als seine Hulfache betrachten wird, eine Parlegung bes gesich ift ich en Elanbes ber hallichen Genofienschaft zu geben.

Darf man erwarten, daß die Berwaltung des AB. Eilenburgs ben Mut aufbringen wird, in dieser Bersammlung zu erscheinen, um dort einzusseln für den Gch windel, den ste in der Generas-versammlung den Mitgliedern hat servieren sassen:

Und wann gebentt bie Berwaltung bie unterbrochene General-versammlung fortgufegen?

Das Ding hat Theuerfauf eigentlich fein gedreht. Unterbricht Generalversammlung bei den Berulungsverhandlungen gegen Aussichilfe, wegen vorgeriäter Zeit". In Wirtlichfeit, weil ih, das eine Mechrelt für die Wiederaufundme ber Kingh, das eine Mechrelt für die Wiederaufundme ber Kingh, das eine Wechrelt für der Niederaufundme ber Kingh, die die Generalversammlung und hiere Fortsetung der Generalversammlung und hiere Fortsetung der Kinghanger der Opposition auf Grund ih Berärgerung über das Treiben der Sozialdemofraten ihr fe bleiben wutden.

Wilglieber, zeigt diesen Leuten, das fie fich irrent Stellt Euch nicht in den Schwollwinfel, wail die Opposition bei einer Abstimmungsbeteiligung von 1000 mit rund 100 Stimmen unterlegen ist. Der Anlang der Auseinanderschung mit dem Reformismu in Roninmverein Glienburg ift ein erfolgversprechen ber. Run feist es weiterkämplen, nicht nachlassen, dann wird auch der Erfolg nicht ausbleiben.

Torgau. Areis sigultat Knuit noch im mer vermist.
Die Nachforschungen nach dem Berbleib des Areischulrates Anuit
der fleit einigen Tagen verschwunden ist, haben bisher zu leinem
Ergednis gestührt. Es sind tiene Undaltspuntte ohgit vordpanden
wohln sich Knuit gewandt haben sönnte. Die Ermittlungen ges
kalten fich demaylofge lehe schwierig.
Düben. Opfer des Starmes. Zwischen Schwensial und
Düben wurde der Editner Gruhnert aus Sörschilbt von dem Ausstellen werden, der eine Keiten der eine Kei

# Bitterfeld-Witterber

Das nennen Die Bitterfelder Ronjum-Rela Rlaffentampi!

In Bolfen befindet sich eine Bertaufsstelle des Kantumvereins. Aufgelich fand das sogenannte Kirchend Die Kontumwereinsten der in nichts Etitigeres zu im Zaben zur Heite des Tages dichjaumachen. Am 1. Mai. Rampliag und Feiertag des Groteariats, par der Kritaden gefoff net. Das die in Beitrag sie den geforfenfrommen Gozialdemottaten und Kansum-Resormien

### Bie ber Borfand bes Sausbefinerverein Mohnungsnot lindert

ohnenden Geldäfts nde der niedergele nmen hat follen, sen haden, en haden, ire aber e gerkand

auf dem Kieben. Tropi gorftand ford

eben. Borstand forde rubengewalti bet Diskus ber Diskus

bet Distin ermarten för stagsabgeordin i. Die Arbeit inderen Siedle des ihnen elner Eindigs ein Gründen bi ich fie aus Re-m Schluß wurf selhäftsrührer die 45 Häufer mmen werden, den Kelchstag

ie Mi

er Orisausichul m dachte, sich u einemmal dara e. Er berief ersausichusses, nlung war die werd bs losen Erwerdslosenbe

er Berjuch ift

in der Berfende Forberung mmlung aufg

Bewilligung möglichteit, r

Cine Winterberentner ohne | 75 Mart, für Rind 15 Mart.

Bur Berfonen, L Die Cinrictu anberer Stabte

Rährend ober ett ein Atheiter aus seiner Mohnus Leipziger Glache 19 in Wolfe in berausgeletzt und nach ab Rarade verdonnt wurde, bat der Hausbelfigt of herausgeletzt und nach eine Ausbeitiger Glache des Glaches der Glaches

# Weißenfels-Zeitz Broteltverjammlung in Könderik

# Der neue "herre" von Theiken

Det neue "Netre von Lyeigen
A.g. Da unjere Beildweitern und betüber seit dem is
1330 ohne einen selkbeslobeten Gestlorger dag-elsen haben, a
ihnen gelungen, nach vielem Euchern und Anhören, nach
kroben, enblich einen geeigneten "Songer" au slinden. En kermsten scheicht einen geeigneten "Songer" au slinden. En
kermsten scheine seiner au sein. Mit einem größen Wöcken
dowie awei odligesprofiten Cissendamwagons hat dieles Hoten
Einzug gehalten. Sole Jungen bedaupten, daß ein Wahren
Gebetbüger mit gefommen wären. Uns tann das gleich sein,
wir wissen aus der kieden der der der der der
beiter ist. Darum Einwohner von Teisen, heraus aus der kiede
stonsunterricht ab. Erwerbslose, denst an Eure trausig &
schonlichte End der Freibensten an, melbet Eure Kinder vose
schonlichte Sole dererbslose, denst an Eure trausig &
dachtslage, Ihr habt bestimmt seine 3 Warf den Tag zu weit
Auft der Gatten betein und beraus aus der Kiede, diesen
KKD., weiche Euch den Weg zeigt zur Befreiung der Arbeitig

# Deffentliche Berfammlungen

Adnaers, Areitag, 31. Oftober, 20 Uhr, im "Büngergarten" öffen Referent Genofie Behafe. Bullevort, Areitag, 31. Oftober, 20 Uhr, im "Büngergarten" öffen Kaletent Genofie Noche. Refetent Genofie Noche. Ribburg, Comadend, 1. Nooember, 20 Uhr, bei Chrades öffen Ribturg, Comadend, 1. Nooember, 20 Uhr, bei Chrades öffen

Parrenberg. Connabend, 1. November, 20 Uhr, im "R jammiung. Referent Genofie Gutjahr.

Turrenbeng, Comundend, J. Moormber, 20 Uhr, im "Kronpring" elfenth jommiung. Seiverend Genolge Garipht.

Brains, Breitog, 31. Officer, 30 Uhr, bed Golden Selfentliche Lerpinmiung & Genold Mulm.

Grand Greppin. Freitag, 31. Oftober, 20 Uhr, bei Beefe öffentliche Berfam ber Bu. Riemegt. Freitag, 31. Oftober, 20 Uhr, bei Schmalor öffentlich Referent ber Bu.

Referent ber BC. unerebegier Meispenete-Noembung-Gelb Berfen, Breiting, 31. Oftober, 20 Uhr, bei Schmalor Beffen, Breiting, 31. Oftober, 20 Uhr, bei Meinfer öffentliche rent Genoffe Gutjahr.

Samburg. Gerting, 31. Oftober, 20 Uhr, im "Schübenhaus" inng. Heterant ber BC. Berfen, 31. Oftober, 20 Uhr, öffentliche Berfammtus BR. Borent.

Bergeberl. Somnofenh, 1. November, 20 Uhr, bei Allehand Willieße Berfammtus Breitingen. Genomben 1. November, 20 Uhr, bei Allehand Willießen. Genoffen Martin Molece.

Refel. Sonnobenh, 1. November, 20 Uhr, öffentliche Berfammtus Breitingen. Genoffen Bilden.

Genoffe Bofden. Unterbegirt Manntelb Benntebt, Freitag, 31. Ofiober, 20 Uhr, bei Biebermann öffen Referent Genoffe D. Rönig. 6-filts. Breitag, 31. Othober, 20 Uhr, öffentliche Berfainmlung bellia, Freitag, 31. Oftober, 20 Uhr, öffentliche Berfammlung. Der Bolden, Bod. Bolden, Bod. Bullerbart, Jappenborf, Gonnabend, 1. Ronember, 20 Uhr, bei Schne Kleinbauernverlammlung, Referent Genoffe Biehring.

### Rommunitifder Jugendverband Deutschlands

Strakengelle "Prauf und bron". Am Arcitog, dem 30. Octob in der Ptoductio. Alle mulien erichetens und Arcunde mit Julie, 3elle Moter Maldon. Gertlog, 20 Uhr, in der "Schu Merkeddend. Mitteleen der "Chouen Binfen" americhderf. 10 Pfrankg. Meliarbeiter 20 Chiennig.

### Jung-Spartatus-Bund

Bioniere treffen fich Freitag, 31. Officber, 16 Uhr, im 3 Bringt Gure Schultameraben mit.

# Bund ber Freunde ber 3215

# Rosn Filla Suggester Begirt: Mittelbeutichland